Ohmtal-Bote

Amtliches Verkündigungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Felda)

Jahrgang 47 | Mittwoch, den 25. Oktober 2017 | Nummer 43

Aus dem Inhalt

LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

Lange Nacht der Kirche

Ev. Katharinengemeinde Gemünden

Musik: mal klassisch, mal modern, mal poppig
(mit Adonai, Bunielot, Saxophon-Trio, Querflöten-Trio, C. Geitl: Orgel)
Feuershow mit Arwed Krause
Feuerspucken, brennende Bälle an der Kette uvm.
(bei starkem Regen muss der Punkt leider ausfallen)
und was **Warmes für den Bauch**
und immer wieder dazwischen Pausen zum Hören, Schwätzen, Essen, Genießen
Eintritt frei. Eine Spende ist möglich.

Samstag,
28. 10. 2017
Nieder-Gemünden
Rathausplatz und Kirche
Ab 19.00 Uhr

Anzeige

Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauern um die Ecke

SONDERANGEBOTE vom: 23.10. – 28.10.17

Fuldaer Presskopf (1kg = 7,90) 500g **3,95**
Ger. Kartoffelwurst (1kg = 9,90) 500g **4,95**
Pfannengyros (1kg = 6,90) 500g **3,45**
Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie.

Täglich im Imbiss:
Hausmannskost frisch für Sie zubereitet!

Unser Rindfleisch kommt diese Woche von Landwirt Loth aus Nieder-Ofleiden.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
Nieder-Gemünden im Tegut · 06634-918726 | www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI CHRIST

Über 150 Jahren Qualität!

Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr…

Veranstaltungen in Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

27.10.,
Autorenlesung
Bürgerverein, Bürgerhaus Mardorf, 19.00 Uhr

28.10.,
Dartturnier der Mardorfer Vereine
Dart-Club Mardorf, Raab´s Saal, 19.30 Uhr

28.10.,
Jubiläums-Frauenfrühstück,
KFD Seelsorgeeinheit Amöneburg,
BGH Erfurtshausen

Veranstaltungen in Gemünden

28.10.2017
19:00 Offene Nacht der Kirche zum Reformationsjubiläum
Kirche Nieder-Gemünden
Ev. Katharinengemeinde Gemünden

28.10.2017
19:00 Oktoberfest
Jugendraum Nieder-Gemünden
Burschenschaft Nieder-Gemünden

Veranstaltungen in Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

25.10.2017
08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
464. Kalter Markt
Stadt Homberg (Ohm)

25.10.2017
11:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Ausstellung „In der Nacht sind alle Katzen grau: Farbige Impressionen in Acryl und Öl“
Dörte Hochgrebe, Klaus Lotz, Erika Nicklas
Museum im Alten Brauhaus

26.10.2017
16:00 Uhr
Kindertheater Frederick
Stadt Homberg, Die Buchhandlung, Leseland Hessen
Stadthalle Homberg (Ohm)

27.10.2017
Terminvereinbarung für das Jahr 2017
Alle Vereine Appenrod
Schulungsraum Freiwillige Feuerwehr

27.10.2017
19:30 Uhr
Theaterstück „Martin Luther und Thomas Münzer oder die Einführung der Buchhaltung“
Schlosspatrioten Homberg an der Ohm in Kooperation mit der Ev. Kirchengemeinde Homberg (Ohm)
Ev. Stadtkirche

28.10.2017
12:00 Uhr
Mittagtisch
Dorfverein „Unser Nieder-Ofleiden“
DGH Nieder-Ofleiden

28.10.2017
Bosseln
TSG Deckenbach

28.10.2017
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Bauernmarkt
Stadt Homberg (Ohm)
unterhalb des Rathauses

28.10.2017
10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Tag der offenen Leerstände
Stadt Homberg (Ohm)
Rathaus, Sitzungssaal

31.10.2017
Reformationsfest - 500 Jahre Thesenanschlag
Ev. Kirchengemeinde Homberg

DIENSTAG, 24. Oktober 2017

17:00 – 19:00 Uhr, Museum im Alten Brauhaus
Ausstellung „In der Nacht sind alle Katzen grau“

19:00 Uhr Marktplatz Hissung der Marktfahne
unter Mitwirkung des Blasorchesters der
Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm)
sowie des Laternentreffs der Kindergartenkinder
Anschließend Bürgertreffen in allen Lokalen

Kalter Markt

MITTWOCH, 25. Oktober 2017

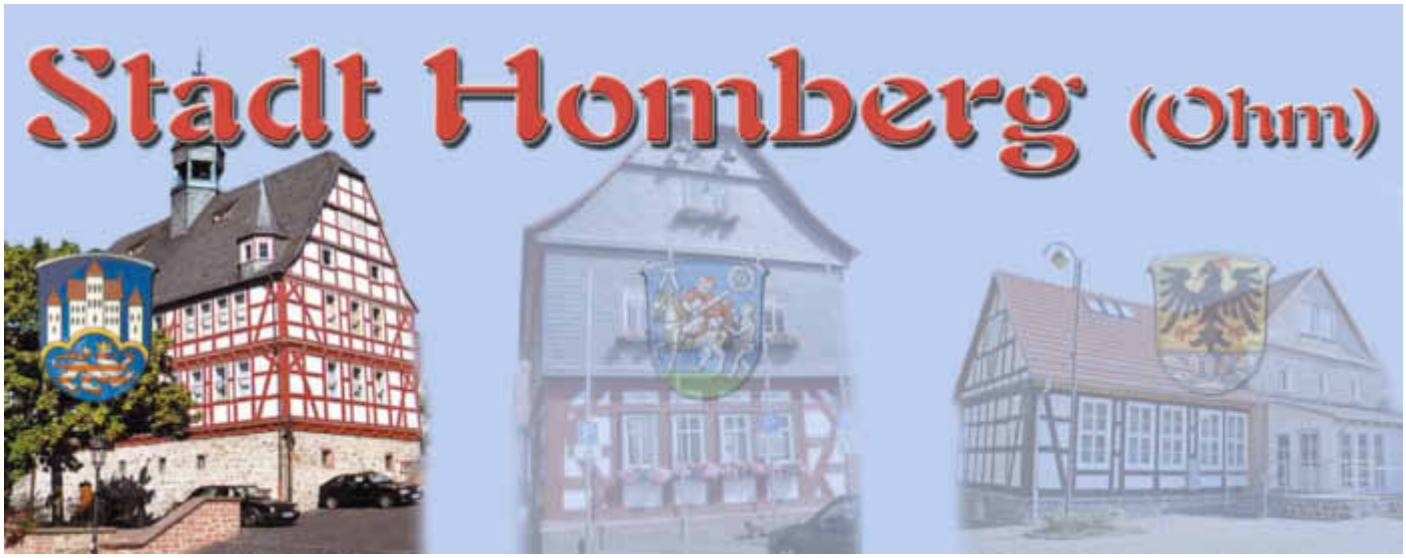
464. Kalter Markt
8:00 Uhr – 18:00 Uhr
Krämermarkt in der Innenstadt,
ausgehend von Frankfurter Straße
und Marktstraße
Veranstalter: Stadt Homberg (Ohm)
11:00 – 17:00 Uhr, Museum im
Alten Brauhaus, Ausstellung
„In der Nacht sind alle Katzen grau“

DONNERSTAG, 26.Oktober 2017

16:00 Uhr, Stadthalle Homberg (Ohm)
Frederick, Theater für Kinder von pohyb´s und konsorten
Veranstalter: Stadt Homberg (Ohm), Die Buchhandlung,
Verlag Beltz, Leseland Hessen.

FREITAG, 27.Oktober 2017

19:30 Uhr, Ev. Stadtkirche
Theaterstück „Martin Luther und Thomas Münzer
oder die Einführung der Buchhaltung“
Veranstalter: Schlosspatrioten Homberg an der Ohm in
Kooperation mit der Ev. Kirchengemeinde Homberg (Ohm)



NATÜRLICH HOMBERG (OHM)

Sie träumen vom eigenen Geschäft?

28. Oktober 2017

Tag der offenen Leerstände Homberg (Ohm)

Infos rund um die Geschäftsgründung

10 - 12 Uhr, Sitzungssaal Rathaus

Passende Räume zu Ihrer Geschäftsidee

Besichtigung leerstehender Geschäftsräume

12 - 14 Uhr

Nähere Auskünfte:
Stadt Homberg (Ohm) - Marktstr. 26 - Tel.: 06633 184-0 - E-Mail: stadt@homberg.de

Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachungen

NATÜRLICH HOMBERG OHM
WUNDERBAR WANDERBAR

Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!
Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden der Bürgermeisterin

nach Vereinbarung
Internet
Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	184-47
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305
Die Bürgermeisterin	
Frau Bürgermeisterin Claudia Blum	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	
Tourist Information	
Tourist-info@homberg.de	184-43
Hauptverwaltung	
Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Gewerbe- und Standesamt:	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Bobek	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Helfenbein	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahmen:	
Herr Döhler	184-38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude:	
Herr Strauch, Herr Tost	184-31/30
Liegenschaften:	
Frau Seibert/ Frau Kraft	184-46/44
Bauhof	9110455
Mo. - Do 07.00 - 16.00 Uhr	
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	2 12
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	3959805
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Herr Wagner	0173/8625086
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961016
Gontershausen - Kein Ortsbeirat	
Haarhausen - Herr Reinhardt	7149
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Justus	3959715
Nieder-Ofleiden - Herr de Haan	06429/921752
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Lenhart	5536
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Zulassungsstelle Homberg (Ohm) geschlossen

Am Mittwoch, den 25. Oktober 2017 ist die Zulassungsstelle in Homberg (Ohm) wegen des Kalten Marktes geschlossen!
Bitte weichen Sie auf die Zulassungsstellen in Mücke, Kirtorf (keine Schilder) oder Alsfeld aus!

Verkehrsbehinderungen während der Marktwoche

Während der Marktwoche ist die Innenstadt am Samstag ab 13 Uhr bis Montagmittag und am Dienstag ab 13 Uhr bis Donnerstagmittag gesperrt.
Da die Haltestellen Burghain und Rathaus in der Zeit von Samstag, 00.00 Uhr bis einschließlich Donnerstag, 24.00 Uhr nicht angefahren werden, steht in diesem Zeitraum die Ersatzhaltestelle in der Michelbachstraße (am Friedhof) zur Verfügung.

Sitzung des Ortsbeirates Deckenbach

Einladung

Am Donnerstag , dem 02.11.2017, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Deckenbach eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um 20:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Deckenbach und ist öffentlich.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der 3. Sitzung vom 20.04.2017
4. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
5. Gehölzschnitt in der Feldgemarkung
6. Ergänzung und Erneuerung von Verkehrsschildern
7. Verschiedenes
8. Mitteilungen und Anfragen

Homberg (Ohm), 19.10.2017

gez.: B. Reiß
(Ortsvorsteher)

Sitzung des Ortsbeirates Homberg

Einladung

Am Montag, den 30. Oktober 2017, findet in Homberg (Ohm), Kernstadt eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um 20.00 Uhr, im Saal des TV (ehemal. Diakonie)

Tagesordnung:
1 Eröffnung und Begrüßung
2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
3 Protokollgenehmigung vom 1. Juni 2017
4 Bauleitplanung Radweg auf ehemaliger Bahntrasse
5 Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 19. Oktober 2017

gez.: Klaus Christ
(Ortsvorsteher)

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 11.30 Uhr 14.00 Uhr - 17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	08.30 Uhr - 11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Schiedsmann
Klaus Kirbach, Marktstraße 23,
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“

Brauhausgasse

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter Tel.: 06633/184-31 oder 7505

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Seniorenbeirat der Stadt Homberg (Ohm)

Sie haben Fragen, Anregungen und Wünsche?
Die Mitglieder des Seniorenbeirates stehen Ihnen unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung:

Vorsitzender Manfred Vogel	Tel.: 06633 - 392
stv. Vorsitzende Charlotte Pohl	Tel.: 06633 - 7557
Sieglinde Seibert-Viehl	Tel.: 06633 - 6391
Ingrid Swoboda	Tel.: 06633 - 7446

E-Mail: seniorenbeirat@homberg.de

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

(Gesamtschule, Hochstraße):

Dienstags	von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Mittwochs	von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Freitags	von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

In den Schulferien geschlossen

Öffnungszeiten der Kleiderkammer im Familienzentrum

dienstags von **9.30 Uhr bis 11.30 Uhr** (ausgenommen bleiben gesetzliche Feiertage).
Neben Kleidung, Schuhen, Rucksäcken, Koffern und Sporttaschen finden sich dort auch noch viele andere Gebrauchsgegenstände (Spielsachen, Geschirr …). Die Kleiderkammer lebt von Spenden, die herzlichst angenommen werden. Eine Auflistung der benötigen Dinge findet sich auf der Homepage des Familienzentrums (www.familienzentrum-homberg-ohm.de). Wir freuen uns, Sie während der Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.
Abgabe bitte nur nach vorheriger Absprache. Die Garderobe ist jedoch für Nehmer nicht völlig kostenlos, es wird um eine geringe Spende gebeten.
Rückfragen bitte unter E-Mail: cenders@homberg.de
oder Tel.: 06633 - 184 42

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:
- **die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)**
- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**
- **die Schwangerenkonfliktberatung**

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Di, Mi und Do von 8.30 - 12.00 Uhr sowie
Di und Do von 13.30 - 16.30 Uhr
Themennachmittage:
Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr offenes Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag
Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.
Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Strickcafé im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, können Neuanfänger und Geübte sich immer **dienstags** in lockerer Runde von **14.30 Uhr bis 16.30 Uhr** zusammensetzten, um gemeinsam zu stricken, häkeln, sich auszutauschen oder einfach nur, um in angenehmer Atmosphäre einen Kaffee zu trinken.
Information unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de oder E-Mail: cenders@homberg.de

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr** bietet der VDK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell-Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.
Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631-3556

Begegnungscafé für Frauen

Frauen aller Nationen sind mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr in das Café des Familienzentrums Homberg (Ohm) eingeladen, um sich bei einem gemeinsamen Frühstück auszutauschen und kennen zu lernen.
Sollte ein Fahrdienst benötigt werden, bitten wir dies vorab im Familienzentrum unter Tel. 06633 - 184 42 oder cenders@homberg.de anzumelden.

HotSpot

Öffnungszeiten des Jugendzentrums „HotSpot“ (im Familienzentrum)

Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr (für Schüler ab der 5. Klasse)
Jetzt **NEU**:
Mittwochs von 15.00 - 17.00 Uhr gibt es eine „**Outdoor-AG**“. Teilnehmerbeitrag 1,50 EUR p. P. und Teilnahme. Für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren. Treffpunkt ist der Parkplatz der Buchholzbrücke. Anmeldung bitte unter:
Tel.: 06633 184 42 oder E-Mail. sjpoles-reinemann@homberg.de
Freitags von 14.00 - 17.00 Uhr findet die „**Mädelszeit**“ im HotSpot statt. Das heißt: Zeit gemeinsam beim Spielen, Tanzen und Quatschen zu verbringen. Die Teilnahme ist kostenlos und keine Voranmeldung nötig.

Geänderte Öffnungszeiten der Kleiderkammer im Familienzentrum Homberg (Ohm):

Ab 01. Dezember 2017: Dienstags von **9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, ausgenommen der erste Dienstag im Monat.** An diesem ist **nachmittags** von **14.00 bis 16.00 Uhr** geöffnet**.** An gesetzlichen Feiertagen bleibt die Kleiderkammer geschlossen.
Neben Kleidung, Schuhen, Rucksäcken, Koffern und Sporttaschen finden sich dort auch noch viele andere Gebrauchsgegenstände (Spielsachen, Geschirr …). Die Kleiderkammer lebt von Spenden, die herzlichst angenommen werden. Eine Auflistung der benötigen Dinge findet sich auf der Homepage des Familienzentrums (www.familienzentrum-homberg-ohm.de). Wir freuen uns, Sie während der Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.
Abgabe bitte nur nach vorheriger Absprache. Die Garderobe ist jedoch für Nehmer nicht völlig kostenlos, es wird um eine geringe Spende gebeten.
Rückfragen bitte unter E-Mail:
cenders@homberg.de oder Tel.: 06633 - 184 42

Einladung zur Krabbelgruppe

Keine Lust mehr nur zu Hause zu sein?

Wir bieten Euch eine offene Gruppe, die zum gemeinsamen Spielen einlädt. Hier könnt Ihr Erfahrungen austauschen und erleben, wie sich Euer Kind in der Gruppe entwickelt.
Herzlich Willkommen sind Mamas, Papas, Schwangere, Großeltern und Kinder von 0 bis 3 Jahren.

Wann:	Immer dienstags von 9.30 - 11.00 Uhr
Wo:	Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm), Frankfurter Str.1
Kostenbeitrag :	1,00 EUR
Ansprechpartner:	Carmen Mahr Tel.: 06633 - 7803

Spielen und Basteln im Familienzentrum

Für Kinder ab Lauflernalter bis 4 Jahre mit einer Begleitperson

Wann:	Immer montags von 15.30 - 17.00 Uhr
Wo:	Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1
Kostenbeitrag :	1,00 EUR zuzüglich anfallendem Bastelmaterial

Ansprechpartner:
Carmen Mahr Tel.: 06633-7803
Jasmin Haas Tel.: 06633 —3959436

Terminänderung aufgrund des Kalten Marktes!

„Gemeinsam ist schöner als einsam“

Selber kochen und dann alleine essen ist nicht immer schön. An manchen Tagen wünscht sich vielleicht der eine oder andere, das regelmäßige Kochen ausfallen zu lassen. Dann wäre es schön, sich an einen gedeckten Tisch zu setzen und mit einer warmen Mahlzeit in geselliger Runde verwöhnen zu lassen.
Wir möchten allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern **jeden letzten Mittwoch im Monat**, in der Zeit zwischen 12 und 14.00 Uhr, ein Mittagessen im Café des Familienzentrums anbieten. Anschließend lassen wir den Mittag mit einer Tasse Kaffee und einem Plausch in gemütlicher Runde ausklingen.
Menü für **Mittwoch**, den **01. November 2017:**
Lendentopf mit Spätzle, Salat und Nachtisch für 7,00 EUR.

Anmeldung telefonisch unter : 06633 – 184 42 oder per E-Mail: cenders@homberg.de , bis zum **30.10..2017 12.00 Uhr.**

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie Fragen haben:

Telefon: 0 66 43 / 96 27 - 0

Trendige Babyschuhe selbstgemacht

Am **14.11. von 19.00 -21.00 Uhr** und / oder **20.11. von 14.30 –16.30 Uhr** zeigt Ihnen Frau Klemm im Familienzentrum Homberg (Ohm) wie sie niedliche Babyschuhe selber häkeln können.
Kostenbeitrag jeweils 2,00 EUR.
Wir bitten um Anmeldung unter cenders@homberg.de oder Tel. 06633 – 184 42
Die benötigten Materialien werden bei Anmeldung mitgeteilt.

Herbstferienprogramm im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Mittwochvormittag startete das diesjährige Herbstferienprogramm. Freudige Kinderstimmen hallten durch das alte Amtsgericht.
Nach einem ausgiebigen Frühstück lernten die Kinder, dass Helfen kinderleicht ist. In der Kooperation mit dem DRK Kreisverband Alsfeld absolvierten sie ein Pflasterdiplom. Hierbei wurde spielerisch eingeübt, worauf es in einem Notfall ankommt. Zunächst brachten die Kinder und Jugendlichen Ihre eigenen Erfahrungen bzgl. Verletzungen, Erkrankungen und Unfällen ein. Am Beispiel eines Verkehrsunfalls, der mit dem Bobbycar nachgestellt wurde, konnte praktisch geübt werden, wie eine Platzwunde, eine starkblutende Wunde und ein bewusstloser Betroffener, versorgt wird; ergänzend stand der Eigenschutz im Fokus. „Wir müssen helfen, dürfen dabei aber selbst nicht zu Schaden kommen“, so Frau Poles-Reinemann. Die Kinder lernten die Wichtigkeit des Notrufs und erfuhren, dass sie in einer echten Notfallsituation auch Hilfe durch den Leitsellendisponenten erhalten, wenn sie vor Aufregung nicht wissen sollten, was die nächste Handlung sein könnte. Mit vielen Fallbeispielen aus dem Häuslichen und der Freizeit endete dieser interessante und abwechslungsreiche Vormittag.
Donnerstag stand der Vormittag unter dem Thema „Rund um den Kürbis“. Kürbisse wurden ausgehöhlt und geschnitzt, welche im Anschluss als Dekoration die Treppe des Familienzentrums zierten. Aus dem Kürbisfleisch wurde eine leckere Suppe gekocht. Am Mittag deckte man gemeinsam eine Festtafel und verköstigten die selbstgemachte Kürbissuppe sowie den Nachtisch.
Am Freitag war Turniertag im Familienzentrum. Die Kinder und Jugendliche wurden in vier altersentsprechende Gruppen aufgeteilt und konnten Ihr Können beim Mario Kart, Darten, Tischkickern und Tischtennisspielen unter Beweis stellen. Nach dem bei spannenden Matches der Sieger der jeweiligen Gruppe feststand, fand die Siegerehrung mit Medaillen für jedes Kind und kleinen Geschenken für die Gruppensieger statt.
Frau Poles-Reinemann: „Es war eine tolle Woche, welche allen viel Spaß bereitete.“ Das Team des Familienzentrums freut sich bereits auf das nächste Ferienangebot und wünscht bis dahin allen eine gute Zeit.“

Geführte Wanderung GeoTour Felsenmeer

Am 05. November um 13.00 Uhr findet eine vom Familienzentrum Homberg (Ohm) organisierte Wanderung statt. Erkundet wird die „GeoTour Felsenmeer“ mit Hartmut Kraus. Die Rundwanderung startet und endet an dem Wanderportal im oberen Bereich der Straße „Zum hohen Berg“ in Homberg (Ohm) und dauert knapp 3 Stunden. Sie ist mit einer Länge von 6,6 Kilometern und wenigen Höhenmetern auch für Familien mit Kindern geeignet. Auf witterungsbedingte Bekleidung und entsprechendes Schuhwerk sollte geachtet werden. Ein geselliger Abschluss mit Kaffee und Kuchen finde im Familienzentrum statt.
Die Kosten betragen 5,00 EUR und werden vor Ort bezahlt.
Damit die Gruppe überschaubar bleibt, ist eine Anmeldung im Familienzentrum bis zum 02. November unter der Telefonnummer 06633/184 42 oder per E-Mail: cenders@homberg.de erforderlich.
Bei extrem schlechtem Wetter wird die Wanderung auf einen späteren Termin verschoben.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Treffen im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Sie möchten sich ungezwungen informieren, austauschen und gesellige Stunden verbringen?
Die Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich in lockerer Atmosphäre an jedem ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Familienzentrum Homberg (Ohm). Gäste sind herzlich willkommen.

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:
Hausmülltonnen:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
Gelbe Tonne:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
Biomülltonnen:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;
Papiertonnen:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;
Sperrmüllabfuhr:
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:
Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis
Am Graben 96, 36341 Lauterbach
Per Fax (06641/9671-20) | Per E-Mail: info[at]zav-online.de
Per Online-Formular
oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.
Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden **jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.
Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:
Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte 06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel 06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.
Wir bieten ***neutrale, unabhängige und kostenlose*** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.
Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.
Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.
Ansprechpartnerinnen
Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,
monique.abel@vogelsbergkreis.de
Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,
sabine.leskien@vogelsbergkreis.de
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Udo Klar von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.
Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.
Kontakt: E-Mail: svo-homberg.ppoh(@)polizei.hessen.de,
Tel.: 06631/974-0

Traum vom eigenen Geschäft

Infoveranstaltung in Homberg (Ohm) am Samstag, 28. Oktober 2017

Sie träumen von einem eigenen Geschäft, wissen aber nicht genau, wie Sie es angehen sollen?
Sie sind Inhaber eines Ladens in einer anderen Stadt und überlegen, ein zweites Ladengeschäft zu eröffnen?
Wenn das für Sie interessant ist, dann bietet sich am **Samstag, 28. Oktober 2017** eine gute Gelegenheit, sich mögliche Ladenflächen in Homberg (Ohm) anzuschauen:
Am „Tag der offenen Leerstände“ in Homberg (Ohm) bekommen Interessierte von 10-12 Uhr im Sitzungssaal des Rathaus **Informationen rund um eine Geschäftsgründung. Experten stehen für Fragen zur Verfügung und das berufliche Netzwerk kann ausgebaut werden.**
Katharina Barth, Projektmanagerin der Vogelsberg Consult Gesellschaft für Regionalentwicklung und Wirtschaftsförderung mbH, wird einen Kurzvortrag zum Thema „Der Weg in die Selbstständigkeit - Umsetzung, Finanzierung, Förderung“ halten. Die VR Bank HessenLand eG präsentiert in einem weiteren Vortrag ihre Finanzierungskonzepte und Beratungsangebote. Marco Schick und Petra Wolf von der Steuerberatungssozietät Wolf & Kusenberg werden insbesondere steuerliche Fragen zur Existenzgründung beantworten und der Gewerbeverein Homberg stellt sich und seine Aktivitäten vor.
Anschließend zeigen die Eigentümer von 12-14 Uhr Interessierten ihre leerstehenden Geschäftsräume. An dieser Aktion sind folgende Läden beteiligt: Das ehemalige Burritos & Co in der Marktstraße 28, das ehemalige Geschäft Geibel in der Frankfurter Straße 39, die ehemalige Gaststätte Marktbrunnen am Marktplatz 4 und der ehemalige Schlecker-Markt in der Frankfurter Straße 23.
Nähere Auskünfte zu der Veranstaltung erhalten Sie bei der Stadt Homberg (Ohm), Marktstraße 26, Tel.: 06633 184-0,
E-Mail: stadt@homberg.de

Go online! Go wittich.de

Bereitschaftsdienste

Anzeige

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen

Akademische Lehrpraxis

Mesotherapie

Knie-Hüftarthrose,
Sportverletzungen, Migräne,
Rücken-, Schulterschmerzen,
Tennisellenbogen, Fersensporn,
Haarausfall

Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06675/1666

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 25.10.2017
Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 8992760

Donnerstag, 26.10.2017
Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391

Freitag, 27.10.2017
Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel.: (06422) 1885

Samstag, 28.10.2017
St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt,
Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm),
Tel. (06633) 325

Sonntag, 29.10.2017
Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26,
35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480

Montag, 30.10.2017
Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037

Dienstag, 31.10.2017
Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966

Mittwoch, 01.11.2017
Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm)
Tel. (06633) 257
Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim,
Tel.: (06422) 4450
Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda,
Tel. (06634) 917590

Anzeige

Praxis Dr. D. Ladwig
Berliner Straße 9a, 35315 Homberg/Ohm

Liebe Patientinnen und Patienten,
in der Zeit von Montag, den 06.11.2017,
bis einschließlich Freitag, den 17.11.2017,
bleibt unsere Praxis wegen Urlaubs geschlossen.

Ab Montag, den 20.11.2017, sind wir wieder zu den gewohnten Sprechzeiten für Sie erreichbar.

Vertretung übernehmen alle anwesenden Homberger Kollegen und die Hausarztpraxis Gleen-Felda.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere 0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

VHS - Nachrichten

vhs-Kurse

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS in Alsfeld, Im Klaggarten 6, Tel.:06631 792-7700 oder www.vhs-vogelsberg.de **, richten.**

Serienbriefe erstellen mit MS Word

Kursnummer:	P5413
Titel:	Serienbriefe erstellen mit MS Word
Info:	Für Nutzerinnen und Nutzer von Microsoft Word, die das Verfassen und den Verstand von Briefen an größere Zielgruppen und unterschiedliche Verteiler rationeller gestalten wollen. Hier erfahren Sie, wie mit Hilfe des Seriendrucks viel Arbeit, Zeit und Geld gespart werden kann. Dieser Kurs umfasst viele Übungsphasen, damit Sie Schritt für Schritt Ihre Lernerfolge sichern. Kursschwerpunkt: - Erstellen von qualifizierten Serienbriefen - Verknüpfungen zwischen Hauptdokument und Datenquelle - Datensatz erstellen - Daten sortieren und filtern - Nutzung von Datenquellen aus anderen Programmen - Bedingungsfelder und Abfragen verwenden - Einrichten und Drucken von Etiketten und Briefumschlägen in großer Anzahl Im Kurs wird mit Microsoft Word 2010 gearbeitet. Auf Besonderheiten anderer Word-Versionen (z.B. Word 2013, 2016) wird bei Bedarf eingegangen. Gerne darf auch der eigene Laptop mit neuerer Version mitgebracht und daran gearbeitet werden.
Teilnahmevoraussetzungen:	guter Umgang mit dem PC und Windows, Word 2010
Mindestteilnehmerzahl:	8 Personen
Dozent(en):	Yvonne Jung
Veranstaltungsort:	Homberg (Ohm), Gesamtschule, Neubau, PC-Raum
Veranstaltungstag(e):	Mittwoch
Zeitraum:	Mi. 08.11.2017 - Mi. 15.11.2017
Dauer:	2 Treffen
Uhrzeit:	19:30 - 21:00
Kosten:	22,70 €
zusätzliche Kosten:	
Max. Teilnehmeranzahl:	12
Zielgruppe:	Erwachsene allgemein
Anmeldeschluss:	01.11.2017

Android - Smartphone + Tablet für Einsteiger/innen

Kursnummer:	P5116
Titel:	Android - Smartphone + Tablet für Einsteiger/innen
Info:	Endlich das Smartphone mit Android im Griff haben! Einfach nur telefonieren und SMS schreiben, das war einmal. In diesem Kurs werden Ihnen die grundlegenden Funktionen Ihres Android-Smartphones erklärt.

Sie erhalten einen Überblick über die Arbeitsweise Ihres Gerätes und Antworten auf alle Fragen rund um den Mobilfunk, mobiles Internet, E-Mail und Android. In leicht nachvollziehbaren Schritten und mit vielen Visualisierungen werden Sie sich wichtiges Wissen aneignen und viele interessante Apps kennenlernen.
Viele Übungsphasen in angenehmer Atmosphäre werden Ihnen helfen, sich mit Ihrem Smartphone schnell vertraut zu machen.
Dieser Kurs richtet sich nur an Besitzer/innen von Smartphones mit Android-Betriebssystem (keine IPhones und keine Windows-Smartphones!)
Bitte eigene Geräte und ggf. Betriebsanleitung soweit vorhanden, mitbringen.
In der Kursgebühr ist der Preis für ein Lehrwerk (9,90 €) enthalten.

Mindestteilnehmerzahl:	6 Personen
Dozent(en):	Yvonne Jung
Veranstaltungsort:	Homberg (Ohm), Familienzentrum, Saal
Veranstaltungstag(e):	Dienstag
Zeitraum:	Di. 07.11.2017 - Di. 21.11.2017
Dauer:	3 Treffen
Uhrzeit:	08:30 - 11:45
Kosten:	65,90 €
zusätzliche Kosten:	
Max. Teilnehmeranzahl:	8
Zielgruppe:	Erwachsene allgemein
Anmeldeschluss:	31.10.2017

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-5876; 06401/21308; 06634-1449 (für Angehörige)

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Luis Rieger, Tel.: 0157/54233543
Weitere Informationen unter
www.wuestenfuechse.de

Deutsches Rotes Kreuz Homberg

Fortbildung

HOMBERG (pw). Sechzehn ehrenamtliche Einsatzkräfte des Deutschen Roten Kreuzes bildeten sich über das Wochenende in Homberg (Ohm) fort.

Im Rahmen der sogenannten Sanitätsfortbildung absolvierten sie sechzehn Unterrichtseinheiten zur Rettung und medizinischen Versorgung. Die Ausbilder Tanja Bothin, Monika Bellof und Wilhelm Spamer fokussierten unter anderem die Wiederbelebung und den Einsatz von automatisierten Schockgebern. In Gruppenarbeiten wurden aber auch die Wunderversorgung oder die rechtlichen Grundlagen im Sanitätsdienst des Katastrophenschutzes thematisiert. Die Leitung der Ausbildung hatte Andreas Fischer. Kreisbereitschaftsleiter Ulf Immo Bovensmann zeigte sich vom Engagement der ehrenamtlichen Helfer in ihrer Freizeit erfreut

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/5983.

MSC Ohmtal Homberg

Einladung zur Siegerehrung

der Deutschen DMV Shorttrack Quad Meisterschaft am 4. November in die Homberger Stadthalle

Der MSC Ohmtal e.V. (ADAC) ist in diesem Jahr erstmals Ausrichter der Meisterfeier. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen an der Veranstaltung teilzunehmen - der Eintritt ist frei!

Der Homberger Motorsportclub gibt sich alle Mühe, die Veranstaltung zu einem tollen Event zu machen. Die Stadthalle wird richtig chic hergerichtet und dekoriert. Martin Jantosca wird die Gäste mit seinen Leckereien verwöhnen und der MSC sorgt für eine reichhaltige Getränkeauswahl mit einer Cocktailbar und allem Drum und Dran - natürlich alles zu humanen Preisen. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Showtanz von den Homberger Tanzgruppen „Ladykracher“ und „Fantasy“ und einer Einlage eines ganz besonderen „Special Guest“ - Sie dürfen gespannt sein! Los geht’s am 4. November ab 19 Uhr - Ende offen. Zwecks Planung des Caterings bittet der Verein um eine kurze Anmeldung per E-Mail an info@msc-ohmtal.de. Natürlich sind auch Spontan-Besuche kein Problem - der MSC Ohmtal freut sich über jeden Besucher!

Das Clubmitglied Heinz Brandt wird im Rahmen der Feier zum 1. Deutschen DMV Shorttrack Quadmeister in der Klasse 1 gekürt.

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 8,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen des Reformationstages im Oktober ist für die Ausgabe 44 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 44

Freitag, 27.10.2017 bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Tier- und Naturschutzverein Homberg und Umgebung e.V.

Der Tier- und Naturschutzverein Homberg und Umgebung e.V. ergriff die Initiative für das Fortbestehen der Insekten. Die Nahrungskette für Vögel ist laut Zeitungsberichten erheblich eingeschränkt.
Im Raum Büssfeld/Schadenbach wurden drei Insektenhotels aufgestellt. Dies war nur möglich durch die Spenden von der VR-Bank Hessenland, Volksbank Mittelhessen und der Sparkasse Oberhessen.

Der Einsatz zum, Standort Kuhtränke war nur möglich mittels Allradschlepper von Peter Pimpl.

Helfer: Walter Linker, Günther Linker und Kurt Wehrwein

TV Homberg

Abt. Badminton

Hallo, Freunde des Badmintonsportes,
wer hat Lust auf die schnellste Ballsportart der Welt? Der ist bei der Badminton- Abteilung in der Homberger Großsporthalle genau richtig und kann etwas für Konzentration und körperliche Fitness tun- und das in jedem Alter: von 7 bis 70 Jahre ist jeder gut aufgehoben!

Unsere Trainingszeiten sind:
Montag und Mittwoch
Jugendliche 18:45 – 20:15 Uhr
Erwachsene 20:15 – 21:45 Uhr
Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Erfolgreiche Büßfelder Behindertensportler in Bad Kreuznach

Am 06.10. – 07.10.2017 fanden in Bad Kreuznach die Deutschen Tischtennismeisterschaften der Behinderten für Senioren/-innen statt.
Auch die TTG Büßfeld war zu diesem Event mit 14 Spieler und Spielerinnen angereist. Die Heimreise konnte man mit drei deutschen Meistertiteln, drei zweiten und sieben dritten Plätzen antreten.
Am Freitag, den 06.10.2027 fanden die Doppelwettbewerbe und der Mixed-Wettbewerb statt.
Bei den Damen sicherten sich in der Wettkampfklasse 10,AB 1-3, die für Büßfeld startetenden Christel Locher / Gabriele Neumann den Meistertitel.
Bei den Herren kam Gerd Freiling mit seinem Doppelpartner Heiko Müller vom SV Seehausen (Sachsen-Anhalt) in der Wettkampfklasse AB 1 zu Meisterehren.
In der Wettkampfklasse 8 AK 1 – 4 sicherten sich die für Büßfeld spielenden Alexander Frank/Jörg Schneider hinter den Deutschen Meistern Lösch/Schmitt (BSG St. Ingbert/Saarland) einen beachtlichen zweiten Platz.
Im Mixed-Wettbewerb belegten Christel Locher/Gerd Freiling den zweiten Platz und Gabriele Neumann mit ihrem Mixed-Partener Gerd Werner (BSV Walldorf/Baden) den dritten Platz.
Am Samstag den 07.10.2017 wurden dann die Meister in den Einzelwettbewerben ermittelt.
Hier war es einmal mehr Christel Locher, die sich in der Wettkampflklasse AB AK 1-4 den Meistertitel sichern konnte. Ihre Doppelpartnerin Gabriele Neumann wurde hier Dritte.
Jörg Schneider sicherte sich in einer starken Gruppe in der Wettkampfklasse 7 AK 1 den dritten Platz, dies gelang ebenso in der Wettkampfklasse 8 AK 1-2 seinem Doppelpartner Alexander Frank. In der Wettkampfklasse 8 AK 3 – 4 gelang dies ebenfalls dem für Büßfeld startenden Robert Funke.
Erfreulich noch der zweite Platz von Gerd Freiling und der dritte Platz von Marco Mlynarz in der Wettkampfklasse AB AK 1. Abteilungsleiter Behindertentischtennis TTG Büßfeld Udo Winkler war natürlich hoch erfreut über diese schönen sportlichen Erfolge.

Gerd Freiling und Marco Mlynarz

„Om Samsdogmettog gebts Sopp“

Die Ernte ist fast eingebracht, die lange dunkle Jahreszeit bahnt sich so langsam ihren Weg. Daher möchten wir alle Nieder-Ofleidener sowie Freunde und Gönner unseres Vereins zu einem gemeinsamen Mittagessen einladen.
Unter dem Motto „Om Samsdogmettog gebts Sopp“ (übersetzt: Am Samstagmittag gibt es Suppe) wollen wir am Samstag, den 28.10.2017, ab 12:00 Uhr eine leckere Kartoffelsuppe mit Würstchen anbieten.
Was wäre eine Kartoffelsuppe ohne anschließend Kaffee und Kuchen? Natürlich ginge das gar nicht!
Um die Wartezeit auf Kaffee und Kuchen zu überbrücken, möchten wir Euch den Kurzfilm zeigen, der während der Aktion „Unser Dorf hat Zukunft“ vorgeführt wurde, bevor Kaffee und Kuchen serviert werden.
Für die Unkosten wird ein Beitrag von 5,00 EURO erhoben. Damit auch für jeden genügend Suppe vorhanden ist, bitten wir um Voranmeldung bei Marion Weller (Hombeils) unter der Tel.-Nr. 06429/6232.

Landfrauenverein Schadenbach

Einladung !

Hiermit laden wir alle Schadenbacher Landfrauen mit ihren Angehörigen sowie alle Interessierten ein, **am Donnerstag, dem 26.10.2017**, an einem Vortrag mit Dr. Dieter Ladwig teilzunehmen zum Thema:
„Die Rolle des Hausarztes im ländlichen Raum - Anspruch und Wirklichkeit, Erwartungen und Möglichkeiten“.
Die Veranstaltung findet im DGH statt und beginnt um 20.00 Uhr. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion.
Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

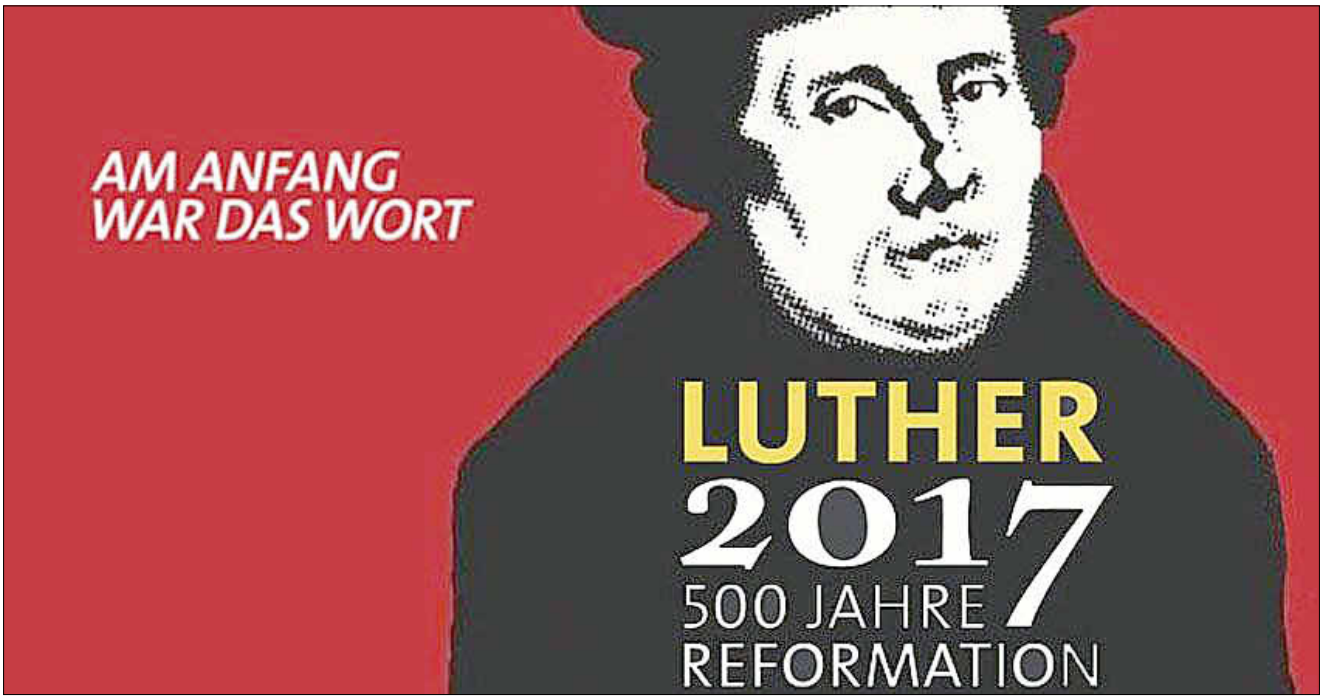
Der Vorstand

Anzeige

me. Thomas Euler
Schreinerei Bestattungen
Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen
Überführungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten, komplette Organisation, Trauerdruck, Bestattungsvorsorge
Grüner Weg 4, 36325 Feldatal
Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke
Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben:
anzeigen@wittich-herbstein.de

Kirchliche Nachrichten



500 Jahre Reformation | 31. Oktober 2017

Die evangelischen Kirchengemeinden feiern. Jubiläumsgottesdienste und -veranstaltungen: siehe kirchliche Nachrichten

Martin Luther und Thomas Münzer oder die Einführung der Buchhaltung

Ein Stück von Dieter Forte (1970 in Basel uraufgeführt)

Zum Inhalt:
Albrecht von Brandenburg möchte Erzbischof von Mainz werden und nimmt hierfür einen Kredit von den Fuggern auf. Dieser soll mithilfe von Ablassreliquien und Handel getilgt werden. Er wird zum Ablasskommissar ernannt. Kurfürst Friedrich bekommt Wind von dieser neuen Markteröffnung und möchte diese unterbinden, weil sein eigener Markt darunter leidet. Sein Berater Spalatin wird in diesem Sinne zu Luther geschickt und dieser wird ermutigt seine 95 Thesen gegen den Ablass zu veröffentlichen.
Das Stück behandelt weniger die Themen Religion und Reformation, sondern versteht sich vielmehr als eine radikale Finanzkritik. Luther wird von den Fürsten ausgenutzt, die vom Kapitalisten Fugger, dem Erfinder der Buchhaltung, gekauft wurden. Luther verschafft ihnen dafür ein gutes Gewissen.
Ursprünglich für die Waggonhalle Marburg neu inszeniert, geht das Stück nun auf Gastspielreisen.
Candrac von Hainrich alias Cornelius Klein spielt in der Rolle des „Luther“ ein differenziertes Bild dessen, um auch seine Widersprüchlichkeit zu zeigen. So sei es für ihn äußerst interessant gewesen, die verschiedenen Facetten des Reformators kennenzulernen und für das Stück die Balance zwischen der historischen Figur, der echten Person und der Jetztzeit zu finden.
Dass der Arbeitskreis „Geschichte“ der Schlosspatrioten Homberg an der Ohm e. V. sich dem Thema „Luther und die Reformation“ seit vergangenem Jahr in vielfältiger Weise angenommen hat, war ein Glücksfall. So entstand auch diese Kooperation mit dem Ensemble für das Gastspiel. Die evangelische Kirchengemeinde Homberg (Ohm) stellt mit der Stadtkirche den Veranstaltungsort zur Verfügung.
Termin: Freitag, 27. Oktober 2017, 19:30 Uhr
Karten nur an der Abendkasse erhältlich: 10;— Euro
Regie: Annina Munk und Willi Schmidt
Im Auftrag des evangelischen Dekanats Wetterau

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben
wittich.de/gruss

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 27.10.
19.30 Uhr Theaterstück zum Reformationsjubiläum: Martin Luther und Thomas Münzer - oder die Einführung der Buchhaltung - Ein Stück von Dieter Forte
Evangelische Stadtkirche Homberg, Eintrittspreise und Vorverkaufsstellen: siehe Tagespresse
20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg: Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 28.10.
9-13 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Gemeindehaus an der Stadtkirche

29. Oktober, 20. Sonntag n. Trinitatis
10.00 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst in der Stadtkirche

Montag, 30.10.
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain

Dienstag, 31. Oktober Reformationstag
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Feier des 500 jährigen Reformationsjubiläums in der Stadtkirche; anschl. Kirchenkaffee
17.00 Uhr Live-Übertragung des Festgottesdienstes aus der Schlosskirche zu Wittenberg in Ober-Ofleiden

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und
Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de
Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten:
Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 26.10.
20.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeinderaum in Deckenbach

Freitag, 27.10.
19.30 Uhr Theaterstück zum Reformationsjubiläum: Martin Luther und Thomas Münzer - oder die Einführung der Buchhaltung - Ein Stück von Dieter Forte
Evangelische Stadtkirche Homberg, Eintrittspreise und Vorverkaufsstellen: siehe Tagespresse

Samstag, 28.10
9 - 13 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Homberg
10.30 Uhr Kindergottesdienst, Gemeinderaum Deckenbach

Reformationstag

Dienstag, 31. Oktober
10 Uhr Festgottesdienst zur Feier des 500. Reformationsjubiläums, für die Gemeinden der Region, ev. Stadtkirche Homberg, im Anschluss: Kirchenkaffee
17 Uhr Live-Übertragung des Festgottesdienstes zum 500. Reformationsjubiläums aus der Schlosskirche zu Wittenberg, für die Gemeinden in der Region, in der Kirche Ober-Ofleiden

Jahresrechnung 2016
Vom 1. bis zum 7. November 2017 liegt die Jahresrechnung 2016 allen berechtigten Gemeindegliedern zur Einsichtnahme im Pfarramt offen.

Unsere Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist in der Regel dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Während der Bürozeiten ist unsere Gemeindesekretärin Viola Euler für Sie da. (Tel.: 06633 7736)

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 24.10.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche in Ermenrod (mit Generalprobe für den Reformations-Gottesdienst)

Donnerstag, 26.10.
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen

Sonntag, 29.10. - 20. Sonntag nach Trinitatis -
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch

Dienstag, 31.10. - Reformationsfest -
13.30 Uhr Familiengottesdienst zum Reformationsfest in Ermenrod mit Kinderchor Feldatal, Streichorchester der Theo-Koch-Schule Grünberg, Konfirmanden und Konfirmandinnen des Kirchspiels, Silke Werth an der Orgel und Verabschiedung von Frau Liehr, Pfr. Harsch

Samstag, 04.11.
16.00 Uhr 1. Treffen für das Krippenspiel in Ermenrod im Sitzungszimmer der „Alten Schule“

Sonntag, 05.11. - 21. Sonntag nach Trinitatis -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Lekt. Schlögel

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinengemeinde Gemünden

Seniorennachmittags-Saison eröffnet

Gemünden-Burg-Nieder-Gemünden (eva). Nach der Sommerpause eröffneten die Seniorenkreise der Ev. Katharinengemeinde in Burg- und Nieder-Gemünden mit ihren Oktober-Unterhaltungsnachmittagen die kommende Herbst-Wintersaison.
Begonnen wurde jeweils mit einer Andacht, für die Pfarrerin Ursula Kadelka das Thema „Zeit - Lebenszeit“ gewählt hatte. Es ging darum, sich vorzustellen, eine Bank stelle einem jeden Tag 86.400 Euro auf dem Konto zur Verfügung. Man kann den gesamten Betrag ausgeben, etwas davon für später sparen geht nicht. Alles was an einem Tag nicht verbraucht wurde, verfällt. Aber jeden Morgen eröffnet die Bank wieder ein Konto mit 86.400 Euro für den kommenden Tag. Was für eine Vorstellung, was für eine Chance. Allerdings kann die Bank das Konto jederzeit, auch ohne Vorwarnung, schließen. Jeder Mensch hat so eine magische Bank, nämlich die Zeit. Jeden Morgen bekommt man 86.400 Sekunden Leben für den Tag geschenkt und was man an diesem Tag nicht gelebt und nicht genutzt hat, ist für immer verloren, die übrige Zeit wird nicht gutgeschrieben. Aber jeden Morgen beginnt sich das Konto neu zu füllen. Jeden Tag hat man die Chance, diese Zeit zu gestalten, sie sinnvoll oder auch nicht so sinnvoll zu nutzen. Ein gigantisches Zeitvermögen, dass man nicht nur vorbeirauschen lassen, sondern mit all den zur Verfügung stehenden Möglichkeiten leben und gestalten sollte.
Neben dem Kaffeetrinken, dem gemeinsamen Singen und einem gemütlichen Plausch zwischendurch, hatten beide Organisationsteams wieder einen bunten Programmmix zusammengestellt.
So waren es in Nieder-Gemünden insbesondere Renate Müller, Ingrid Stein und Pfarrerin Kadelka, die mit teils amüsanten oder auch nachdenklichen Gedichten oder Geschichten zu unterhalten wussten. Angefangen von Theodor Fontanes Ballade „Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland“, Herbstgedanken mit Erinnerungen daran, wie früher in einem Bauernhaus alles für den Winter vorbereitet werden musste, einigen lustigen Anekdoten aus dem Pfarreralltagsleben, bis hin zu dem Sketch, bei dem unter dem Motto „alle Menschen werden Brüder“, der Begriff „Mein“ und „Dein“ sehr leger gehandhabt wurde.
Bei verschiedenen Ratespielen war die Schlagfertigkeit der Gäste gefragt und ganz besondere Spannung kam beim Bingo-Spiel auf, bei dem es „lukrative“ Scherz-Preise, wie „Wäschetrockner“ (Klammern), „Reiseschreibmaschine“ (Kuli), oder ein „Abendessen zu zweit“ (Tütensuppe) zu gewinnen gab.
Beim Seniorentreffen in Burg-Gemünden waren es neben Beiträgen aus den eigenen Reihen, mit Gedichten von Lydia Gabriel, einem von Helma Reitz und Gertraud Justus in einem Sketch dargestellten Streitgespräch zwischen einer alten und einer modernen Bäuerin, insbesondere die Sänger der „Sorgenbrecher“, unter der musikalischen Leitung von Andreas Reitz, die zur Freude der Gäste für die Stimmung und Unterhaltung des Nachmittags sorgten.

Renate Müller, Ingrid Stein und Pfarrerin Kadelka amüsierten beim Seniorennachmittag in Nieder-Gemünden mit dem Sketch: „Alle Menschen werden Brüder“.

Nach ihrem Begrüßungslied „Hallo und herzlich willkommen“, erfreuten die Sänger unter anderem mit den Liedern: „Grüß mir die Insel“, „Morgengebet“, „In unserem Herzen“, oder auch „Bajazzo“ sowie „Jeder Tag bringt neue Hoffnung“, „Feldatal“, „Das Lied der Sorgenbrecher“ und auf besonderen Wunsch zum Abschluss als Zugabe „Jedes Ende ist ein Beginn“.
Wie immer fand die Männergesangsgruppe mit ihrem harmonischen Gesang bei den Besuchern in Burg-Gemünden großen Anklang und die Sänger ernteten dementsprechend herzlichen Applaus für ihre Darbietungen.
Wer an den Seniorennachmittagen teilnehmen möchte ist jederzeit herzlich willkommen. Die Treffen finden nun bis zum Frühjahr für die Gäste aus Nieder-Gemünden, Elpenrod, Hainbach und Otterbach, an jedem ersten Mittwoch im Monat im ev. Gemeindesaal in Nieder-Gemünden und für die Besucher aus Burg-Gemünden und Bleidenrod, an jedem zweiten Mittwoch im Monat im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden statt. Nächster Seniorennachmittag in Nieder-Gemünden ist am Mittwoch, 1. November und in Burg-Gemünden, am Mittwoch 8. November.

Die „Sorgenbrecher“ erfreuten mit ihren Darbietungen beim Seniorennachmittag in Burg-Gemünden.

Seniorennachmittag Burg-Gemünden: Helma Reitz und Gertraud Justus als alte und moderne Bäuerinnen im Streitgespräch.

Kinderbibeltage in Nieder Gemünden „Auf Luthers Spuren“

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Vom Montag, den 9. bis Mittwoch 11. Oktober wurde es laut und spielerisch aber auch leise und bedächtig im Evangelischen Gemeindehaus in Nieder Gemünden. Viele Kinderbeine bewegten sich bei Spielen, viele Kinderhände bastelten und viele Kinderaugen und Ohren sahen und hörten gespannt den ehrenamtlichen Jugendlichen bei der Darstellung von Geschichten aus dem Leben von Martin Luther zu.
„Auf Luthers Spuren“, so hieß das Motto der diesjährigen Kinderbibeltage in der Evangelischen Katharinengemeinde in Nieder Gemünden. 36 Kinder im Grundschulalter nahmen dieses Jahr an den Kinderbibeltagen teil, viele bekannte Gesichter aus den vergangenen Jahren aber auch viele neue Gesichter begaben sich auf die Spuren von Martin Luther. Unter der Leitung von Jugenddiakon Valentin Zimmerling von der Dekanatsstelle für Kinder- und Jugendarbeit des Evangelischen Dekanats Alsfeld sowie sechs ehrenamtliche Teamer aus dem aktuellen Konfirmationsjahrgang der Evangelischen Katharinengemeinde Gemünden, erlebten die Kinder unter anderem Rollenspiele in denen es um die Geschichte von Martin Luther ging.
So zum Beispiel über den zu Luthers Zeiten üblichen Verkauf von Ablassbriefen, oder über das Gewittererlebnis, ein Ereignis, das Luthers Leben tiefgreifend veränderte. Luther, der ein Jurastudium an der Universität Erfurt begonnen hatte, war auf der Rückreise von einem Besuch bei seinen Eltern, als er in ein schweres Gewitter geriet, ihn ein in der Nähe eingeschlagener Blitz ihn zu Boden schleuderte und er in diesem Augenblick gelobte: „Ich will ein Mönch werden“.
Während der Bibeltage wurden aber auch Musikinstrumente gebastelt, aus Tontöpfen und Butterbrotpapier entstanden Trommeln sowie aus Ästen, Draht und Kronkorken, Rasseln. Am Anfang und am Ende eines jeden Tages kam aber auch das Spielen nicht zu kurz.

Am dritten und letzten Tag feierten alle gemeinsam ein „Luthermahl“ dazu wurden von den Kindern Waffeln gebacken und Obstspieße zubereitet.
„Es waren sehr schöne Kinderbibeltage und so freuen wir uns schon auf das nächste Jahr“, so Jugenddiakon Valentin Zimmerling abschließend. Unter dem Motto: „Wir singen, spielen, basteln, feiern und erleben Geschichten zusammen“, hatten Kinder der Ev. Katharinengemeinde Gemünden während der Kinderbibeltage viel Spaß.

Samstag, 28.10.17
Nieder-Gemünden
9.00 Uhr bis
12.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Ev. Gemeindehaus

Herzliche Einladung zur Langen Nacht der Kirche in Nieder-Gemünden

am 28.10.2017 ab 19.00 Uhr Rathausplatz und Kirche
mit Musik („ Adonai“, „BuNiElOt“, Saxophon -Trio, Querflöten-Trio, Orgel: C. Geitl)
Feuershow mit Arwed Krause und etwas Warmes f. den Bauch.
Eintritt ist frei, eine Spende sehr willkommen!

Mittwoch, 01.11.17
Nieder-Gemünden
14.00 Uhr Seniorennachmittag im Ev. Gemeindehaus in Nieder-Gemünden

Der Bus fährt wie folgt:
Um 13.30 Uhr BH Hainbach, 13.40 Uhr BH Elpenrod, 13.50 Uhr ab ehem. Tankstelle Karl in Nieder- Gemünden, die Rückfahrt in die jeweiligen Ortsteile ist gegen 16.40 Uhr vorgesehen.

Evang. Kirchengemeinden Maulbach/ Appenrod/Dannenrod

Donnerstag, 26. Oktober 2017
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 29. Oktober 2017 -20. Sonntag nach Trinitatis-
9 Uhr 30 Gottesdienst in Maulbach
10 Uhr 45 Gottesdienst in Dannenrod

Dienstag, 31. Oktober 2017 -Reformationstag-
10 Uhr Gemeindefest in Maulbach
Abendmahlsgottesdienst mit anschließendem gemütlichen Besammensein mit leckerem Essen und Trinken im Ev. Gemeindehaus mit dem Singkreis und dem Posaunenchor
„Luther-Brot und -Wein“ zum Mitnehmen!

Kostüme für das Krippenspiel:
In diesem Jahr soll in Maulbach ein Grundstock an Kostümen geschneidert werden. Wir freuen uns über Spenden von Stoffresten, alten Bettüchern, Tischdecken oder ähnlichem. Wer beim Schneidern mithelfen möchte ist gerne Willkommen.
Stoffe können im Pfarramt abgegeben werden.

Pfarramt Maulbach
Pfarrer Alexander Starck
Tel.: 06633 / 453
E-Mail: ev.pfarramt.maulbach@web.de
Bürozeiten Christina Nau: Dienstag 8.30 Uhr - 10.30 Uhr.

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Sonntag, 29. Oktober
09.30 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden
10.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden mit Taufen

Dienstag, 31. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest für alle Gemeinden der Region in Homberg
20.00 Uhr Mitsing-Konzert mit den „Mamas und Papas“ in der Kirche in Ober-Ofleiden

Viel Applaus für Aktöre

Ober- Ofleiden: Am 8. Oktober lud der evangelische Frauenchor Ober-Ofleiden/ Gontershausen unter Leitung von Marlies Reul zum Singen „ mit jung und alt ein“.
Unterstützt wurde der Chor von Pfarrer Passage, der durch den Musikalischen Gottesdienst leitete und sich mit Gesang, sowie einer Lesung über Luther und die Musik beteiligte.
Auch die Kinder des Kirchspiels Ober- Ofleiden/ Gontershausen waren zur Freude aller Gäste des Gottesdienstes wieder dabei. Sie sangen die Lieder „ Der Herbst“ und „Weißt du wie viel Sternlein stehen“. Gemeinsam mit einem Teil des Frauenchores hatten sie einen weiteren Auftritt mit zwei weiteren Liedern.
Die Flötengruppe war ebenfalls Teil des Gottesdienstes und umrahmte dengelungenen Nachmittag mit fröhlichen Musukstücken.
Wie in den Jahren zuvor beteiligte sich der Männergesangverein mit vier Liedern.
Die zahlreichen Besucher der gut gefüllten Kirche wurden ebenfalls zum mit singen eines Kanons, an dem sich alle beteiligten, aufgefordert.
Unter großem Applaus endete der musikalische Gottesdienst, der Frauenchor bedankt sich nochmals bei allen Beteiligten und besonders bei der Organistin Annemarie Seibert für diese gelungene Veranstaltung.

C. Schneider

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 25.10. Krispin u. Krispinian
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 28.10. Hl. Simon u. hl. Judas **Fest**
14.00 Uhr Familientag der Erstkommunionfamilien

Sonntag, 29.10. 30. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Familiengottesdienst

Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 29.10. 30. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 28.10. Hl. Simon u. hl. Judas, Apostel **Fest**
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärinnen sind, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen erreichbar: Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch. Ursula Stiller am Freitag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie

Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 7765110,
Kaplan Frank Blumers unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.
Gemeindereferentin Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 911924 zu erreichen und die Dekanatsreferentin Hedwig Kluth unter (06631) 7765116.
Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen (0160) 95070432.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Info für unsere Leser

WITTICH MEDIEN

Anzeigen-Annahmeschluss beim Verlag
montags, 8.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Ihre persönlichen Ansprechpartner für:

- **Geschäftsanzeigen**
- **Beilagen-Werbung**
- **Infobroschüren**
- **Flyer**

Zuständig für Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda):

Daniel Wandner

Mobil: **01 75. 5 95 10 98**
Tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
Fax: 0 66 43. 96 27 - 78
Mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Zuständig für Amöneburg:

Hartmut Stamm

Mobil: **01 75. 5 95 10 99**
Tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
Fax: 0 66 43. 96 27 - 78
Mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

LINUS WITTICH Medien KG
Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Familienanzeigen online gestalten!

Schritt für Schritt:

01. **Öffnen Sie** Ihren Browser und gehen Sie auf:
anzeigen.wittich.de

02. **Haben Sie ein Kundenkonto?**
anmelden > | weiter ohne Anmeldung >

03. **Wählen Sie** nun das Erscheinungsgebiet aus.
Klicken Sie auf den eingegebenen Titel in der angebotenen Auswahl.

04. **Wählen Sie**
die Art und das Thema der Anzeigenschaltung aus.
private Anzeigen | Familienanzeigen

05. **Wählen Sie** den Erscheinungstermin aus.
Klicken Sie im Kalender die gewünschten Erscheinungstermine an.

06. **Erstellen Sie Ihre Anzeige.**
Nach Auswahl des Anlasses können Sie im Editor Ihre Anzeige ganz individuell erstellen.

07. **Buchungsübersicht/Anzeigenvorschau**
Hier überprüfen Sie die Angaben der gebuchten Anzeigenschaltung.

08. **Nutzerdaten**
Bitte geben Sie nun Ihre persönlichen Daten vollständig ein.

09. **Zahlungsmodalitäten**
Bitte geben Sie nun Ihre Rechnungsadresse sowie Konto-inhaberdaten ein und bestätigen Sie das Lastschriftverfahren.

10. **Hinweise zum Datenschutz + AGBs**
Lesen Sie sich die Hinweise zum Datenschutz und unseren AGBs durch und bestätigen Sie diese.

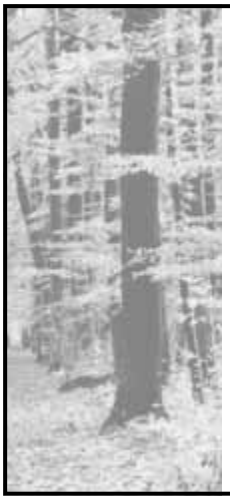
11. **Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?**
Gerne können Sie uns noch unter Bemerkungen etwas mitteilen.

12. **Vielen Dank für die Buchung Ihrer Anzeige bei LINUS WITTICH Medien.**
Sie erhalten weitere Informationen auf Ihre E-Mail-Adresse.

LINUS WITTICH Medien KG
Industriestraße 9 - 11· 36358 Herbstein
Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0 · E-Mail: zentrale@wittich-herbstein.de

Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de



Danke

Für die erwiesene Anteilnahme
und die trostreichen Worte
anlässlich des Todes unseres
lieben Verstorbenen

Josef Selbitschka

sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen
Ilse Selbitschka

Nieder-Gemünden, im Oktober 2017

Ein Licht ist ausgegangen,
aber es ist nicht erloschen,
denn tot ist nur, wer vergessen wird.
Ernest Hemingway

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer
sind wir für Sie da.
Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben
wittich.de/trauer
Gerne auch telefonisch unter Tel. 06643 9627-0

Geht doch!

Gemeinsam die Welt gestalten.

Mit ihrem persönlichen Einsatz unterstützen Fachkräfte und Freiwillige Partnerorganisationen vor Ort und helfen den Menschen in Entwicklungsländern, sich selbst zu helfen.
Machen Sie mit!

Mitglied der actalliance

www.brot-fuer-die-welt.de/fachkraefte

Brot für die Welt
Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst

köb bv.
Borromäusbücherei Rüdigheim

Buchausstellung

Sonntag, 5. November ’17
10 – 18 h

Stöbern und bestellen

Mittagsimbiss - Cafeteria

Bücherkiste und Tombola

www.bibkat.de/ruedigheim

Die Ausstellung ist auch geöffnet:
Mittwoch, 8.11. 20 - 21 Uhr
Freitag, 10.11. 15 - 16 Uhr

An der Hauptstraße 15 – 35287 Amöneburg-Rüdigheim

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden monatlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Rüdigheim (Treffpunkt)	
am ersten Montag im Monat von	15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus Marburger Straße)	
am ersten Dienstag im Monat von	15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf (Mehrzweckhalle)	
am ersten Mittwoch im Monat von	15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
am ersten Donnerstag im Monat von	15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mittelgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	stellv. Ortsvorsteher Winfried Bieker Gerhart-Hauptmann-Straße 4	06424/2509
Rüdigheim	Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405 oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Willi Krähling,
Gerhart-Hauptmann-Straße 7,
35287 Amöneburg-Roßdorf Tel. 06424/92060

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Sabrina Zecher, Ritterstraße 2, Amöneburg 0173/5947024

Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201
Treffpunkt Rüdigheim
Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429/81015
achim.doerr2@freenet.de
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf"
Marburger Str. 2
Karin Schweißguth-Linne,
Kellmarkstraße 17, Tel. 06429/576
Email: gemeenshaus@gmx.de

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf
Gertrud Ivo, 06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr). Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten", K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße" (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse"
(Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)
Bauhof „Nicolaistraße"

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund" (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten,
(Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.15 bis 11.15 Uhr
Mittwoch	von 19.30 bis 20.30 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36**
(Herr Sander und Frau Hilgenbrink)
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

MUSEUM AMÖNEBURG
Das Museum ist an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat (bis November) von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.
An den Wochentagen ist ein Besuch des Museums innerhalb der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg (Mo. – Mi. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, sowie Do. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fr. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) möglich. Bitte entsprechend bei der Stadtverwaltung (Rathaus, Zimmer 6) melden.

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen sowie des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet

- Trägerunabhängige und kostenlose Beratung zu Pflege- und Hilfeangeboten sowie deren Finanzierung
- Unterstützung bei der Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen.

Offene Sprechstunden im Beratungszentrum (BIP), Am Grün 16, 35037 Marburg:
Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Pflegeberatung
Herr Dieter Kurth
Sozialberatung
Frau Astrid Fichte und Frau Andrea Gockel
Telefon: 06421 405-7401 oder 405-7402 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
E.Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de
Gesundheits- und Pflegestützpunkt West (Biedenkopf)
Offene Sprechstunden im Landratsamt, Kiesackerstr. 12 , 35216 Biedenkopf
Dienstag und Mittwoch jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Telefon: 06461 79-3118, E-Mail: GSP-West@marburg-biedenkopf.de
Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)
Offene Sprechstunden im Rathaus/KreisJobCenter, Bahnhofstr. 2, 35260 Stadtallendorf
Dienstag 13:00 Uhr- 15:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Telefon: 06428 447-2161, E-Mail: GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

Defibrillatoren in Amöneburg

In der Stiftschule St. Johann befindet sich ein Defibrillator. Während der Schulstunden ist das Gerät im Notfall für alle Bürger zugänglich. Der Standort befindet sich im Erdgeschoss (Treppenhaus) des Verwaltungsgebäudes (Thomas-Haus), das ist das erste Gebäude links, wenn man vom Marktplatz auf das Schulgelände kommt.
Ein weiterer Defibrillator befindet sich in Roßdorf, Lindenstraße. Er hängt in der VR-Bank und ist Tag und Nacht öffentlich zugänglich.

Spendenkonto für die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit

Viele Amöneburger Bürgerinnen und Bürger haben sich bereits durch ehrenamtliches Engagement und Sachspenden in der Flüchtlingshilfe eingebracht. Um sinnvolle Projekte zur Integration oder humanitäre Hilfe im Einzelfall zu unterstützen, hat die Stadt Amöneburg und der Arbeitskreis Asyl Amöneburg e.V. Spendenkonten bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf eingerichtet:

IBAN: DE 56 5335 0000 0057 0010 11 (Stadt Amöneburg)
BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf

IBAN: DE 44 5335 0000 10576352333, Stichwort „Flüchtlingshilfe Amöneburg“ (Arbeitskreis Asyl)
BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf

Spendenbescheinigungen für das Finanzamt werden auf Wunsch ausgestellt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

BBA Bürgerbus Amöneburg

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt nur an Montagen. An Feiertagen findet kein Verkehr statt.
Die Fahrten des Bürgerbusses Amöneburg können unentgeltlich genutzt werden.

	Montag			
Fahrtnummer	001	002	003	004
Amöneburg Steinweg (Kindergarten) □	9.00	10.15	11.30	12.35
- Marktplatz (Rathaus) □	9.04	10.19	11.34	12.39
- Steinweg (Edeka) □	9.08	10.23	11.38	12.43
Rüdigheim An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	9.12	10.27	11.42	12.47
Schweinsberg Marktplatz □	9.15	10.30	11.45	12.50
- Weidenhausen 4 (Arzt) □	9.17	10.32	11.47	12.52
Erfurtshausen Hauptstraße (Bürgerhaus) □	9.23	10.38	11.53	12.58
- Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	9.25	10.40	11.55	13.00
Mardorf Homberger Straße (Aldi) □	9.30	10.45	12.00	13.05
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt) □	9.31	10.46	12.01	13.06
- Schwesternhaus □	9.32	10.47	12.02	13.07
Roßdorf Lindenstraße (Tegut) □	9.35	10.50	12.05	13.10
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	9.36	10.51	12.06	13.11
Rauischholzhausen Wittelsberger Straße (Arzt, Apotheke) □	9.40	10.55	12.10	
Kirchhain Ärztehaus □	9.50	11.05	12.20	
- Bahnhof □	9.53	11.08	12.23	
Amöneburg Parkplatz Edeka □	10.03	11.18	12.33	

□ = keine RMV-Haltestelle

Reformationstag 2017 sorgt bundesweit für extra Brückentag

Rathaus bleibt geschlossen

Am Montag, 30. Oktober 2017, bleibt die Stadtverwaltung Amöneburg geschlossen.
Hintergrund ist die Entscheidung der Ministerpräsidentenkonferenz und der einzelnen Landtage, anlässlich des 500. Jahrestag des Thesenanschlages von Martin Luther an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg, in diesem Jahr den Reformationstag bundesweit als gesetzlichen Feiertag zu begehen.
Dieser einmalige gesetzliche Feiertag fällt auf einen Dienstag.
Daher hat man sich entschlossen, den Montag als Brückentag zu nutzen. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Elektromobilität hält auch in Amöneburg stärker Einzug

Der Anblick dieses Fotos lässt die Herzen von Umweltfreunden höher schlagen. Gleich zwei Elektrofahrzeuge werden auf den Parkplätzen vor dem Amöneburger Rathaus mit Strom aus Erneuerbaren Energien geladen. Lange Zeit war der Dienstwagen der Stadtverwaltung das einzige Fahrzeug, das die von den Stadtwerken Marburg vor dem Rathaus geschaffene Lademöglichkeit nutzte. Die Stadtwerke hatten bei allen Kommunen, die im Stromnnetzgeschäft mit Ihnen zusammen arbeiten, vor Jahren eine solche Säule errichtet. Der Clou war, dass der Strom für die Nutzer kostenlos abgegeben wurde. Man benötigte lediglich eine Kundenkarte zur Bedienung der Ladesäule. Eine schöne Angelegenheit auch für die Stadtverwaltung, schließlich konnte sie den „Treibstoff" für das von der Fa. Geissler im Wege des Sponsorings kostenlos zur Verfügung gestellte Fahrzeug umsonst beziehen – eine schöne Ersparnis für die Stadtkasse und gleichzeitig ein Beitrag für die Umwelt.Auch wenn die Verbreitung der E-Fahrzeuge immer noch schleppend verläuft, ist doch zu bemerken, dass auch die Ladesäule in Amöneburg immer stärker genutzt wird, und es oft zu Engpässen kommt. Leider kommt es auch dazu das „Verbrenner" den reservierten Parkplatz zuparken, vermutlich weil die Halter denken, dass dort sowieso kein E-Auto kommen wird. Das ist falsch und illegal, und wird von der Stadtverwaltung strikt als Parkverstoß mit einem Verwarngeld geahndet. Wegen des guten Zuspruchs der Ladesäule wird die Stadtverwaltung demnächst für ihr Fahrzeug eine eigene Lademöglichkeit schaffen. Grund hierfür ist auch, dass die Stadtwerke das Kartensystem umstellt.
Ab dem 01.11.2017 werden die von den Stadtwerken ausgegebenen Tankkarten für Elektrofahrzeuge auf Wunsch auf einen Tank-Schlüsselanhänger umgestellt. Die bisherigen Tankkarten verlieren zu diesem Zeitpunkt ihre Gültigkeit. Danach ist das Tanken kostenpflichtig und wird über das System der Fa. Plugsurfing abgerechnet.

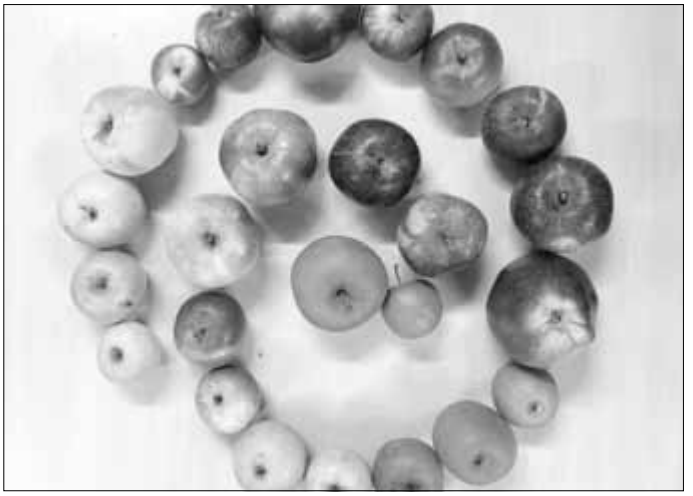
Berufswunsch Bundespolizist/in ?

· Infoveranstaltung über Ausbildungsmöglichkeiten bei der Bundespolizei am 26. Oktober
In der Agentur für Arbeit Marburg wird eine Informationsveranstaltung der Bundespolizei angeboten. Es gibt detaillierte Information über die Ausbildungsmöglichkeiten und die erforderlichen Voraussetzungen sowie über die die beruflichen Perspektiven bei der Bundespolizei.
Termin: Donnerstag, 26. Oktober 2017, 16:00 Uhr
Ort: Gruppenraum im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit
Marburg, Afföllerstraße 25, 35039 Marburg
Gleich zu Beginn, um 16:00 Uhr, wird Thomas Reinhardt, Einstellungsberater der Bundespolizei, einen Vortrag halten. Danach steht er als Ansprechpartner für individuelle Fragen zur Verfügung.
Die Bundespolizei untersteht mit über 40.000 Mitarbeiter/innen dem Bundesministerium des Innern.
Die polizeilichen Aufgaben umfassen insbesondere den grenzpolizeilichen Schutz des Bundesgebietes und die Bekämpfung der grenzüberschreitenden Kriminalität, die Gefahrenabwehr im Bereich der Bahnanlagen des Bundes und die Sicherheit der Bahnreisenden, Luftsicherheitsaufgaben zum Schutz vor Angriffen auf die Sicherheit des zivilen Luftverkehrs sowie den Schutz von Bundesorganen.
Die Bundespolizei kann einen interessanten, vielseitigen, fordernden und krisensicheren Lebensberuf mit guten Aufstiegschancen bieten, der bereits während Ausbildung beziehungsweise Studium vergütet wird.
Nähere Info gibt es auch unter www.komm-zur-bundespolizei.de
Für die Ausbildung im mittleren Dienst benötigen Jugendliche einen Realschulabschluss beziehungsweise Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Berufsausbildung.
Für den gehobenen Dienst ist die Fachhochschulreife/ABI erforderlich.
Informiert wird auch über die Berufsmöglichkeiten des Polizeivollzugsbeamten, das Bewerbungsverfahren sowie den Einstellungstest.
Die Informationsveranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Für Fragen vorab stehen die Ansprechpartner im Berufsinformationszentrum der Marburger Arbeitsagentur zur Verfügung unter
Tel: 06421 – 605-153
E-Mail: Marburg.BIZ@arbeitsagentur.de

Pflegemaßnahme Obstwiese „Auf der Gosse"

Einladung zum „Arbeitskreis Streuobstwiesen" am 10. November 2017 um 19.00 Uhr

Wer im Augenblick von der Kernstadt Amöneburgs hinunter Richtung Hofgut Radenhausen schaut, oder auf der Amanaburchtour die Stadt auf dem Basaltkegel umrundet, wundert sich vielleicht: Auf der Streuobstwiese mit der Flurbezeichnung „Auf der Gosse" wird schwer gearbeitet. Alte Apfelbäume fallen der Kettensäge zum Opfer und hier und da ragt nur noch ein alter Baum mit Stummel"armen" in den Himmel. Muss das sein? fragt sich so mancher Wanderer und Naturfreund. Im Frühjahr hatte das Naturschutz-InfoZentrum Amöneburg (kurz „NIZA") doch noch einen Kurs „Naturverträglicher Obstbaumschnitt" angeboten, wo Teilnehmer lernten, dass eigentlich nicht mehr als 20 % eines Baumes der jeweiligen Schnittmaßnahme zum Opfer fallen sollten. Und jetzt diese radikalen Maßnahmen?



Der Hintergrund: Die Obstwiese „Auf der Gosse" wurde zuletzt um die Jahrtausendwende herum im Rahmen der damaligen Flurbereinigung gepflegt und auch um viele Neupflanzungen bereichert. Es wachsen dort im Wesentlichen verschiedene Apfelsorten, einige Birnensorten und auch Speierlinge, die man zur Herstellung von Apfelwein nach Frankfurter Rezept benötigt.
Nun hat sich dort seit einigen Jahren die Mistel (Viscum album) breit gemacht. Viele Jahre ist das unbeachtet geblieben, denn die Mistel bleibt zunächst unscheinbar. Sie blüht erst nach 6 bis 7 Jahren.

Dann erst trägt sie die auffälligen weißen Beeren. Diese sind bei der Misteldrossel und der Mönchsgrasmücke sehr beliebt. Nach kurzer Darmpassage werden die Samen mit ihrer Klebschleimhülle von den Vögeln wieder ausgeschieden und bleiben direkt am nächsten Ast hängen. Die Mönchsgrasmücke heftet die Samenkerne sogar mit ihrer Innenschleimhülle, bevor sie den Außenteil der Beere verschluckt, direkt mit dem Schnabel auf einen nächst liegenden Ast. In beiden Fällen ist die Keimung stets besonders erfolgreich, sobald Regen und Sonne für günstige Bedingungen sorgen. Das war in den letzten Jahren offensichtlich besonders oft der Fall, denn die Mistel ist geradezu „explodiert".

Warum ist die Mistel für den Obstbaum ein Problem? Als photosynthetisch aktiver Halbschmarotzer müsste die Mistel ihrem Wirt eigentlich nur Wasser und Mineralsalze entziehen. Aber es kommt auch zum Anzapfen der Leitungsbahnen für die organischen Substanzen und zu einer sukzessiven Schwächung des Baumes. Das mussten wir in den letzten drei Jahren auf dramatische Weise im Bestand „Auf der Gosse" beobachten. Die allgemein verbreitete Ansicht, dass nur alte Bäume durch Misteln befallen und geschwächt werden, stimmt hier leider nicht. Auch die neu gepflanzten Bäume die in unmittelbarer Nachbarschaft alter Bäume stehen, tragen schon zwei bis drei Jahre alte Misteln. Übrigens: Die Laubbaum-Mistel, um die es hier geht, steht nicht unter Naturschutz. Sie darf auch nicht verwechselt werden mit der Eichenmistel, deren Zweige braun gefärbt sind und die gelbe Früchte trägt, und manch einem als Bestandteil des Zaubertranks aus Asterix und Obelix bekannt ist.
Um die Obstweise langfristig als prägendes Landschaftselement und wertvollen Lebensraum zu erhalten, müssen die Misteln deutlich reduziert werden. Dazu dienen die aktuellen Eingriffe. Alle bereits komplett abgestorbenen Bäume wurden gefällt. Einige Bäume wurden nur im Kronenbereich gefällt, um als stehendes Totholz zukünftigen holzbewohnenden Insekten als Niststätte zu dienen. Bei vitalen Bäumen wurden und werden nur von Misteln besiedelte Hauptäste entfernt.
Alle Bäume, die neu gepflanzt wurden, werden in den nächsten Jahren sorgfältig manuell von Misteln befreit werden müssen. Grundsätzlich muss jeder Mistelherd großzügig ausgeschnitten werden, da eine gerade sichtbare Mistelstruktur schon unsichtbar bis zu 20 cm Richtung Stammbasis in den Stamm hineinragt.
Es wird sich lohnen! „Auf der Gosse" stehen über 100 Apfelbäume unterschiedlichster Sorten. Es gibt alte Regionalsorten, aber auch die Klassiker der Streuobstwiese für die Apfelsaft- und Wein-Herstellung. Manche Äpfel nimmt man besser zum Backen, andere zum Kochen oder zum Trocknen.
Lernen Sie mehr über unsere heimischen Apfelsorten und Ihre Verwendung und werden Sie vielleicht sogar Baumpate! Sie bekommen Ihren eigenen Baum: erst pflegen - dann ernten. Ohne zukünftiges Kettensägen-Massaker.
Stadt Amöneburg gründet den „Arbeitskreis Streuobstwiesen" und lädt interessierte Bürger und Bürgerinnen zur Mitwirkung ein: Die Obstwiese „Auf der Gosse" wurde zuletzt um die Jahrtausendwende herum im Rahmen der damaligen Flurbereinigung gepflegt und auch um viele Neupflanzungen bereichert. Es wachsen dort im Wesentlichen verschiedene Apfelsorten, einige Birnensorten und auch Speierlinge. Darüber hinaus gibt es weitere Streuobstwiesen mit unterschiedlichen Alters- und Pflegezustand rund um die Kernstadt Amöneburgs. Um diese landschaftsprägenden und auch für das Stadtbild Amöneburgs wichtigen Flächen für die Zukunft zu bewahren, ist die Stadt Amöneburg auf tatkräftige Unterstützung angewiesen. Das NIZA (Naturschutz-Infozentrum Amöneburg) wird die Aktivitäten in den Streuobstwiesen koordinieren. Dazu gehören die aktuellen Pflegemaßnahmen zur Reduzierung der Misteln (siehe amoeneburg.de) aber auch zukünftige Pflegeschnitte, Neupflanzungen, Vergabe der Baumpatenschaften, Erntefeste und Erlebnistage rund um das Thema Streuobst. Und ganz aktuell: Misteln schneiden für Adventsbasare.Zum ersten Treffen des AK Streuobstwiesen wird eingeladen am **10. November, 19.00 Uhr Rathaus Amöneburg, Sitzungszimmer.** Diesen termin können Interessierte wundervoll mit einem Besuch des stimmungsvollen Martinsmarktes auf dem Marktplatz verbinden.

Gefährliche Hunde sind unerwünscht
hohe Hundesteuer ist gerechtfertigt!

Die Diskussion um die Hundesteuererhöhung in Kirchhain hat die Oberhessische Presse dazu veranlasst einen Hundesteuervergleich für den gesamten Landkreis anzustellen, der demnächst veröffentlicht wird. Die Stadt Amöneburg hat natürlich gerne ihre Zahlen zur Verfügung gestellt. Im Stadtgebiet sind aktuell 364 Hunde angemeldet. Davon werden 361 Hunde in die reguläre Hundesteuer eingestuft und lediglich drei Hunde als sog. gefährliche Hunde. Während man üblicherweise für den ersten Hund 62 Euro Hundesteuer zahlt, werden für den ersten gefährlichen Hund satte 400 Euro jährlich fällig. Damit wird sich jeder Bürger und jede Bürgerin zwei Mal überlegen, ob er/sie sich einen solchen Hund anschafft.
Gefährliche Hunde werden als gefährlich eingestuft, weil sie nach der hessenweit geltenden Regelung von ihrer Rasse her so einzustufen sind, oder weil entsprechende Verhaltensauffälligkeiten in einem aufwändigen Verfahren dazu geführt haben.
Wie in einem Leserbrief in der Oberhessischen Presse am letzten Freitag treffend festgestellt wurde, liegt die Gefahr die von Hunden ausgeht oft jedoch gar nicht wirklich beim Hund selbst, sondern meist am sogenannten anderen Ende der Leine, nämlich beim Halter,
Viele Hundehalter sind mit ihrem Tier, selbst einem Hund der nicht als gefährlich gilt, überfordert, weil Sie sich viel zu wenig mit dem Thema Hundeerziehung befassen, und nicht ausreichend konsequent mit dem Tier umgehen. Schließlich sind Hunde keine Schmusetiere, sondern von Natur aus Rudeltiere, die von ihrem Halter klar unterzuordnen sind. Nur dann hat der Halter das Tier in jeder Situation unter Kontrolle und das Tier stellt keine Gefahr für Dritte dar.
<u>Bereits im Jahr 1999 wurde in Amöneburg eine besondere Steuerhöhe für gefährliche Hunde eingeführt, die später nochmals deutlich erhöht worden ist. Nachstehend die einzelnen Steuersätze im Einzelnen:</u>

Steuersatz erster Hund:	62,00 €
Steuersatz zweiter Hund:	97,00 €
Steuersatz jeder weiterer Hund:	112,00 €
Steuersatz gefährlicher Hund:	400,00 €
Steuersatz zweiter gefährlicher Hund:	600,00 €
Steuersatz jeder weitere gefährliche Hund:	600,00 €

Die vollständige Hundesteuersatzung kann man auf der Homepage der Stadt Amöneburg herunterladen:
Download der Hundesteuersatzung über diesen Link:
http://www.amoeneburg.de/datei/de/stadt/-/197/extLink
Eine hohe Anzahl von gefährlichen Hunden ist gesellschaftspolitisch einfach nicht wünschenswert. Neben ordnungsrechtlichen Maßnahmen, die einzelfallabhängig sind, kann hier das Abgabenrecht im Rahmen der Zulässigkeitsgrenzen steuernd wirken.
Das tut es auch. Denn die Anzahl von nur drei gefährlichen Hunden ist im Stadtgebiet Amöneburg erfreulich niedrig.
An dieser Stelle wird auch nochmals darauf hingewiesen, dass Hunde immer vom Halter ohne Aufforderung bei der Stadtverwaltung zur Steuer anzumelden sind.
Grundsätzlich ist die Hundehalterin oder der Hundehalter verpflichtet einen Hund innerhalb von zwei Wochen nach der Aufnahme oder - wenn der Hund ihr oder ihm durch Geburt von einer von ihr oder ihm gehaltenen Hündin zugewachsen ist - innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, bei der Stadt unter Angabe der Rasse und der Abstammung des Tieres schriftlich anzumelden.
Die Stadt Amöneburg engagiert sich in allen Orten gemeinsam mit den örtlichen Verschönerungsvereinen durch die Aufstellung und den Betrieb von sog. Hundetoiletten darum, dass kein Hundehalter sagen kann, dass er keine Möglichkeit hat die Hinterlassenschaft seines Tieres zu beseitigen. Dennoch häufen sich die Beschwerden über sorglose Hundehalter, die diese Einrichtung aus Bequemlichkeit nicht nutzen. Alle Hundehalter sind dazu verpflichtet Hinterlassenschaften auf öffentlichen Flächen zu beseitigen. Wer das nicht beachtet muss auch hier bei Anzeige mit einer Geldbuße rechnen.

Müllabfuhrtermine

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/87333-0, anzumelden. Nächster Abfuhrtermin: Mittwoch, 25.10.2017.

Papier
wird am Freitag, 27.10.2017, in Amöneburg und Rüdigheim, am Montag, 30.10.2017, in Erfurthausen und Mardorf sowie am Mittwoch, 01.11.2017, in Roßdorf, abgeholt.

Kompost
wird am Mittwoch, 01.11.2017, in Roßdorf, am Donnerstag, 02.11.2017, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Freitag, 03.11.2017, in Erfurtshausen und Mardorf, abgefahren.

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

In der Zeit vom 21.10.2017 bis 26.11.2017 findet die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. statt. Die Sammlung wird auch in diesem Jahr von der Bundeswehr Stadtallendorf durchgeführt. Die Ergebnisse der jährlichen Sammlungen helfen dem Volksbund, sein differenziertes Angebot im Bereich Jugend-, Schul- und Bildungsarbeit aufrecht zu erhalten und dieses weiter auszubauen. Dem Landesverband Hessen ermöglichen die Einnahmen, im Rahmen seines Forschungsprojekts zur historischen Aufarbeitung ausgewählter Kriegsgräberstätten in Hessen eine weitere Gräberstätte in den Blick zu nehmen und diese zu einem Ort zu entwickeln, an dem insbesondere junge Menschen für die Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft sensibilisiert werden. Zur Umsetzung dieser Aufgaben benötigt der Volksbund Ihre Unterstützung.

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Amöneburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, eine unbefristete Vollzeitstelle als

Leiter(-in) für die Bauverwaltung

zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden für Tarifbeschäftigte bzw. 40 bis 42 Stunden für Beamtinnen und Beamte.
Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 10 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet, soll aber im Stellenplan 2018 nach A 12 Hessisches Besoldungsgesetz ausgewiesen werden.

Aufgaben:
- Leitung einer neu zu strukturierenden Bauverwaltung mit den Bereichen Technische Infrastruktur und Liegenschaftsverwaltung, Bauhof, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Bauplanungs- und Raumordnungsrecht, Bauordnungsrecht, Landschaftsplanung, einschließlich der entsprechenden EDV-Anwendungen sowie Beitragswesen
- Beratung von Bürgerinnen und Bürgern
- Beratung der städtischen Gremien und Teilnahme an Sitzungen
- Initiierung, Planung und Umsetzung von Maßnahmen, Vergabe, Überwachung und Abrechnung auf der Grundlage von HOAI und VOB/VOL
- Führungsverantwortung für die Mitarbeiter/innen des Bauamts und des Bauhofs
- Mit der Tätigkeit sind Außendiensttätigkeiten in nicht unerheblichem Umfang verbunden

Anforderungen:
- Abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in bzw. Bachelor of Arts Public Management oder vergleichbare Qualifikation
- Fundiertes Rechts- und Fachwissen sowie idealerweise praktische Erfahrungen in den oben genannten Aufgabengebieten
- Moderations- und Präsentationsfähigkeit
- Ausgeprägtes Kostenbewußtsein
- Durchsetzungs-, Überzeugungs- und Konfliktfähigkeit
- Organisationskompetenz und Planungsfähigkeit sowie ein hohes Maß an Kundenorientierung
- Mindestens erste Führungserfahrungen und Fähigkeit, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu motivieren und deren Leistungen zu bewerten
- Kenntnisse im Bauvertrags- und Vergaberecht sowie der HOAI sind von Vorteil
- sehr gute EDV-Kenntnisse (Office, DMS,
- Fahrerlaubnis Klasse 3 bzw. B
- Belastbarkeit und Flexibilität

Diese Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Nachwuchskräfte, die eine berufliche Herausforderung in exponierter öffentlicher Stellung suchen, die eine längerfristige berufliche Perspektive bietet. Der/die Stelleninhaber_in zeichnet für den größten Teil der jährlichen Budgets verantwortlich und arbeitet mit der Dienststellenleitung eng und vertrauensvoll zusammen. Er/Sie muss uneingeschränkt dazu bereit sein sich umfassende Orts- und Sachkenntnisse sowie technische und juristische Fachkenntnisse in unterschiedlichen Arbeitsbereichen anzueignen und nach Anforderung zu vertiefen.
Für Bewerber die bereits Beamte sind und für die eine Einstellung als Beamter/Beamtin in Frage kommt, muss die Bereitschaft zur Abordnung und späteren Versetzung gegeben sein.
Aktive Feuerwehrangehörige werden bei gleicher Eignung bevorzugt.
Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt.
Die Stadt Amöneburg fördert die Einstellung von Frauen nach Maßgabe der Vorschriften des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGlG).
Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie die Voraussetzungen erfüllen, so richten Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit den Zeugnissen bis zum 15.11.2017 an:

Magistrat der Stadt Amöneburg
Personalamt
Am Markt 1
35287 Amöneburg
d.mueglich@amoeneburg.de

Eine Bewerbung per E-Mail ist ebenfalls möglich: d.mueglich@amoeneburg.de
Für Fragen steht Ihnen der Haupt- u. Personalamtsleiter, Herr Müglich, unter 06422 9295-23 sowie der Bürgermeister Herr Plettenberg, unter 06422-929521 gerne auch im Vorfeld Ihrer Bewerbung zur Verfügung.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.
Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16.April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg

Bundesweite Nummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD): 116117

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten:
Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Kirchliche Nachrichten

SEELSORGEEINHEIT
AMÖNEBURG | GEMEINSAM GLAUBEN LEBEN

Samstag, 28. Oktober 2017
Erfurtshausen: **Kollekte: für die Kirchensanierung**
17.30 Uhr Vorabendmesse
für Pius Mengel (Jtg.)/ Alexander Schick
Rüdigheim: **Kollekte: für die Kirchengemeinde**
19.00 Uhr Vorabendmesse
für Susanna und Leo Bieker und +Ang./ Ludwig Herz und +Ang.

Sonntag, 29. Oktober 2017 – 30. Sonntag im Jahreskreis (A)
Kollekte: für die Kirchensanierung (Amöneburg, Mardorf und Roßdorf)
Mardorf: **09.00 Uhr Hl. Messe**
für Agnes und Anton Josef Gockel, und +Kinder/ Ilse und Gottfried Damm und +Ang./ Winfried Nau/ Regina und Franz Josef Kräuter und Sohn
Amöneburg: **10.15 Uhr Hl. Messe**
für die Pfarrgemeinde/ Winfried und Uta Rübsam
Roßdorf: **10.30 Uhr Hl. Messe**
für Heinrich und Anna Orth, Sohn, Schwiegersohn und Enkel
Amöneburg: **18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen**
Mardorf: **18.30 Uhr** Rosenkranzgebet
Stadtallendorf: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkönig***
Marburg: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Kugelkirche***

Montag, 30. Oktober 2017
Rüdigheim: **14.00 Uhr** Rosenkranzgebet an der Grotte
Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Dienstag, 31. Oktober 2017 – Reformationstag
Erfurtshausen: **19.00 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest Allerheiligen**
Roßdorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 01. November 2017 – Allerheiligen, Hochfest
Amöneburg: **Kollekte: für Renovabis**
19.00 Uhr Hl. Messe mit anschließender Gräbersegnung
mitgestaltet von der Gruppe „Zwischentöne“
für Agnes und Karl Greib und einem Schwerkranken/ Geschwister Dickhaut und Haldorn
Mardorf: **Kollekte: für Renovabis**
19.00 Uhr Hl. Messe mit anschließender Gräbersegnung
für Willibald Schraub/ Auguste und Josef Schick/ Hermann und Ludwine Hof/ Paul Schick, lebende und +Ang./ Anna-Gertrud Ritter und +Ang./ Josef Clemens Gockel, lebende und +Ang./

Donnerstag, 02. November 2017 – Allerseelen
Rüdigheim: **Kollekte: für Renovabis**
19.00 Uhr Hl. Messe mit anschließender Gräbersegnung
für Berthold Höck
Roßdorf: **Kollekte: für Renovabis**
19.00 Uhr Hl. Messe
Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Freitag, 03. November 2017
Hl. Hubertus/Herz-Jesu Freitag

Amöneburg: **18.30 Uhr** Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen
für Lieselotte und Eugen Müglich/ für die Verstorbenen der Familie Fischer

Mardorf: **18.15 Uhr** Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe zum Patrozinium mit sakramentalem Segen
für Peter Schick (Jtg.)/ Willi Bieker/ Heinrich Becker/ Regina Dörr geb. Schick und Ang./ +Tanten und Onkeln/ die Lebenden und +Mitglieder der Ehrenwache/ alle armen Seelen

Samstag, 04. November 2017 – Hl. Karl Borromäus

Erfurtshausen: **17.30 Uhr keine!!! Vorabendmesse**

Rüdigheim: **Kollekte: Sonderkollekte für Eckhard und Jan-Eric Schraub**
19.00 Uhr Vorabendmesse
für Josef und Aloysia Höck und +Ang./ Anna Herz (Jtg.)/ Rudolph und Regina Spill und +Ang./ Irmgard Feußner/ Gerlinde Schmitt und +Ang./ Pius Kappel, Tochter Erika, Alfons und Theresia Feußner und +Ang./ Angehörige der Familien Schmitt und Gabriel

Sonntag, 05. November 2017 – 31. Sonntag im Jahreskreis (A)

Kollekte: **Sonderkollekte für Eckhard und Jan-Eric Schraub**

Mardorf: **09.00 Uhr Hl. Messe**
2. Sterbeamt Anna Bayerl/ für Helmut Rasztar/ Heinrich und Else Ivo, Tochter und Schwiegertochter/ Karl und Regina Schick und +Ang./ die Lebenden und +Ang. der Familien Lauer und Dörr

Amöneburg: **10.15 Uhr Hl. Messe**
für die Pfarrgemeinde/ Josef Nebel

Erfurtshausen: **10.00 Uhr Hl. Messe in der Friedhofskapelle mit anschließender Gräbersegnung**
für Winfried Preis/ Ludwig und Gertrud Linne/ die Lebenden und +Ang. der Familien Diehl und Kwoka

Roßdorf: **10.30 Uhr Hl. Messe mit anschließender Gräbersegnung**
für Josef und Luise Mengel/ Rudolf Kräling, Eltern und Geschwister/ Karl und Rosa Rhiel mit Tochter Marianne Jammer/ Ludwig Gondrum und Ang./ +Eltern, Schwiegereltern Bieker und Gondrum/ Maria Kunigunde Luzius, Ehemann Josef und +Ang./ Heinrich und Pauline Preis/ die +Ang. der Familien Lauer und Ried
14.30 Uhr Taufe Janne Gustav Weber

Amöneburg: **18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramentalen Segen**

Mardorf: **18.30 Uhr** Rosenkranzgebet

Stadtallendorf: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkönig***

Marburg: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Kugelkirche***

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg
Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194
E-Mail: sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de
Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,
Dorfgraben 6, 35287 Mardorf
Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Katholisches Pfarramt Mariä Geburt, Roßdorf,
Konrad-Adenauer-Platz 5, 35287 Roßdorf
Tel.: 06424/6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Seelsorgeteam
Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de
Pater Lucjan Hozer, OFM, Biegenstr. 2, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/85529
E-Mail: p.lucjan.ofm@googlemail.com
Diakon Wilfried Jockel, Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/3540
E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de
Diakon Gerhard Jungmann, Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/6338
E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de
Diakon Dr. Paul Lang, An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg
Tel.: 06429/6143
E-Mail: lang.paul@t-online.de
Vertretungen in seelsorglichen Notfällen:
Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529
Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdienste im Oktober

29. Oktober
Stadtkirche 9.30 Uhr
Martin-Luther-Kirche 11.00 Uhr

31. Oktober – Reformationstag (Dienstag, Feiertag)
Stadtkirche
10.00 Uhr Kirchenkreisgottesdienst mit Dekan Köhler Familienchor

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 29.10. 20. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 31.10. Reformationstag
10.30 Uhr zentraler Festgottesdienst aller ev. Gemeinden im Ebsdorfergrund in der Kirche zu Ebsdorf

Wochenspruch
Einen andern Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. (1Kor 3,11)

Vorankündigung
Der **32. Weihnachtsmarkt** findet auch in diesem Jahr wieder am Samstag vor dem 2. Advent auf dem **oberen Parkplatz** des Schlosses statt: **9.12.2017.**
Der Markt beginnt wie gewohnt **ab 13.00 Uhr.**
Alle Standbetreibenden und weitere Interessenten aus dem Einzugsbereich der Kirchengemeinde sind wieder herzlich eingeladen, den Markt zu beschicken – die Teilnahmekonditionen haben sich nicht geändert. **Anmeldungen** können ab sofort erfolgen – vielleicht findet sich ja der eine oder die andere, die Lust auf einen Stand haben, der noch nicht thematisch vertreten ist.

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Samstag, den 28.10.
10.00 Uhr Blocktag Konfirmanden

Sonntag, den 29.10.
10.00 Uhr Gottesdienst Schweinsberg

Dienstag, den 31.10.
10.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss des Reformationsjahres in Kirchhain
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, den 02.11.
20.00 Uhr Anmeldung der Vorkonfirmanden
In der Pfarrscheune

Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.

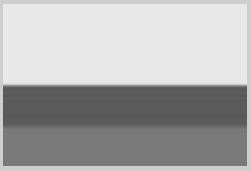
Stefan Zweig

Schulnachrichten

KOLUMBIANISCHES SCHÜLERAUSTAUSCHPROJEKT

Wir suchen nette Gastfamilien für engagierte junge Menschen aus Kolumbien!
Aufenthaltszeit: 5 Monate
Programmdauer: Februar bis Juni 2018

Die Schüler/-innen (15-17 Jahre alt) besuchen die Deutsche Schule in Bogotá und sprechen gutes Deutsch. Die Betreuung wird von aubiko e.V. übernommen. Möchten Sie selbst eine/n Schüler/-in aufnehmen? Oder kennen Sie vielleicht eine interessierte Familie oder jemanden, der uns bei der Suche unterstützen würde?
Dann melden Sie sich bei uns!



aubiko e.V. – Verein für Austausch, Bildung und Kommunikation – ist ein gemeinnütziger Verein, der sich mit Bildungsprojekten im globalen und interkulturellen Kontext beschäftigt. Einer unserer Schwerpunkte ist Schüleraustausch. Jedes Jahr heißen wir Austauschschüler/-innen in Deutschland willkommen.

[aubiko e.V.]

aubiko e.V. – Verein für Austausch, Bildung und Kommunikation, Stückenstr. 74, D-22081 Hamburg,
Mail: info@aubiko.de, Fon: +49 (0) 40 98672567, Mob: +49 (0) 176 98939718, Fax: +49 (0) 40 98672586,
Webseite: www.aubiko.de, Facebook: www.facebook.com/aubiko.de

Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485
Brunhilde Gondrum, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2270

Mittagstisch Sternstuben Roßdorf

Menüplan für November 2017

Mittwoch, 01.11.2017
Geschnetzeltes mit Champignons in Rahm, dazu Bandnudeln und Salat
Mittwoch, 08.11.2017
Putenrollbraten mit Karotten und Petersilienkartoffeln
Mittwoch, 15.11.2017
Zigeunerschnitzel mit Wedges und gemischter Salat
Mittwoch, 22.11.2017
Hühnerfrikassee mit Reis, -Dessert-
Mittwoch, 29.11.2017
Kasseler mit Rahmsauce und Kartoffel-Gemüseauflauf
Der Mittagstisch am Mittwoch beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind montags bis 16.00 Uhr, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr desselben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Mittagstisch für die Kernstadt Amöneburg ab Juni

Aufgrund der positiven Resonanz fährt der Bürgerbus von der Kernstadt Amöneburg jeden Dienstag zum Mittagstisch in den Treffpunkt Rüdigheim.
Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra Becker (Ortsbeirat Rüdigheim, Tel.: 06429/7515) anmelden.
Die Gaststätte Hofmann liefert das Mittagessen.

Der Menüplan wird im Ohmtalboten veröffentlicht.
Jede Mahlzeit kostet 5,00 Euro.
Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.
Der Bus startet um **11.30 Uhr** vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt.
Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht.
Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause.

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE UNSER SPITZENVERBAND

http://www.buergerverein-mardorf.de/mitglied-werden/

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für Oktober 2017

Donnerstag, 26.10.:
Hühnerfrikassee mit Petersilienkartoffeln
Dienstag, 31.10.:
Reformationstag
Anmeldung unter Tel.-Nr. **0162-9198845** (dienstags und donnerstags 11.30 – 14.00 Uhr)

Einladung zum Seniorentreffpunkt in Rüdigheim

am Donnerstag, 26. Oktober 2017

ab 15:00 Uhr im Treffpunkt Rüdigheim

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen, Handarbeiten, Reden und mehr zu verbringen.
Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.
Für Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt.
Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

lädt ein zum Offenen Seniorentreffpunkt in Amöneburg

am Donnerstag, 26 Oktober 2017
um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg, Karlstraße
Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Handarbeiten, Gesellschaftsspielen, Reden und mehr zu verbringen.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg,
Tel.: 06422/857485

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

lädt ein zum Spielenachmittag Roßdorf

am Mittwoch, 25. Oktober 2017
von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr in der
Sternstube Roßdorf

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.
Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.
Für Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt. Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Der Zugang ist barrierefrei!

WWW.WITTICH.DE

Vereine und Verbände

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen des Reformationstages im Oktober ist für die Ausgabe 44 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 44

Freitag, 27.10.2017 bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Einladung zum Eltern-Kind-Treff in Rüdigheim

Jeden Montag von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr wird im Jugendheim Rüdigheim ein Eltern-Kind-Treff angeboten.
In gemütlicher Atmosphäre können sich Eltern austauschen und Kinder miteinander spielen.
Bei Nachfragen: Petra Becker, Tel. 06429/7515.

Frauenfrühstück in Erfurtshausen im Bürgerhaus

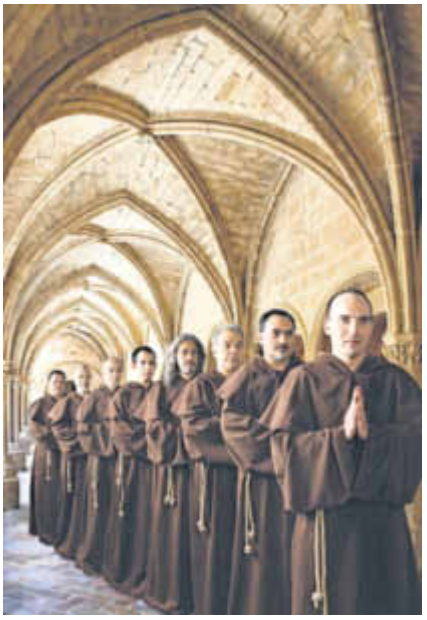
Am Samstag, dem 28.10. findet ein Frauenfrühstück der Großgemeinde Amöneburg im Bürgerhaus in Erfurtshausen statt.
Im Anschluss an das Frühstück wird Fr. Rose Schließmann einen Vortrag über das Thema **Entschleunigung im Alltag** halten
Beginn ist um **09.30 Uhr** Die Kosten betragen **10,00€**
Wir bitten um verbindliche Anmeldungen bis Mittwoch, dem **25.10.** bei:
Anmeldungen nehmen die jeweiligen Vorstände der kfd in den Ortsteilen entgegen oder bei
Regina Fischer Tel.: 06424 1661
Gertrud Krähling Tel.: 06424 1778
Anna Schick Tel.: 06429 7414
Michaela Rhiel Tel.: 06429 8269250

WITTICH MEDIEN
seit über 50 Jahren für Sie da!
Erfahren Sie mehr unter
www.jubiläum.wittich.de

Außergewöhnliches Konzert mit der Gruppe „The Gregorian Voices“

THE GREGORIAN VOICES
in concert

Samstag, 04. November 2017



Gregorianik meets Pop
Vom Mittelalter bis heute

19.30 Uhr

STIFTSKIRCHE St. Johannes der Täufer in AMÖNEBURG

Am **4. November 2017 um 19.30 Uhr findet in der Stiftskirche St. Johannes der Täufer in Amöneburg** im Rahmen ihrer Wintertournee ein weiteres, außergewöhnliches Konzert mit der Gruppe „The Gregorian Voices“ statt.

Das Programm lautet: „Gregorianic meets Pop“ und wurde von den Konzertbesuchern bereits begeistert gefeiert.

Das Konzert ist ein mitreißendes Gänsehauterlebnis der besonderen Art:

Die stimmgewaltigen Sänger tragen die Stücke mit einer berauschenden Klarheit vor, wodurch das Konzert durch seine musikalische Präzision und die reinen Gesänge des Chors dazu einlädt, abzuschalten und auf wundervolle Art und Weise dem Alltag zu entfliehen.

Das Herausragende an diesem Chor ist, dass er die frühmittelalterlichen gregorianischen Choräle durch Pop-Songs bereichert und völlig neu belebt und interpretiert. „The Gregorian Voices“ arrangieren eindrucksvoll berühmte Klassiker der Popmusik im gregorianischen Stil.

Auch mit diesem gewagten Experiment lösen sie überwältigende Reaktionen im Publikum aus: „intensiv, aufwühlend, überragend oder erstaunlich“ sind Ausrufe, die häufig zu hören sind.

Rod Stewards „I'm Sailing“ in einer sakralen Modulation zu hören, ist ein emotionales Erlebnis.

Auch „Imagine“, ein bekannter Song von John Lennon, erntet neben „Ameno“ von ERA treffsicher und beständig Beifallsstürme.

Ein Feuerwerk purer Freude und Dynamik ohne jegliche instrumentale Begleitung fasziniert das internationale Publikum!!

Der Kartenvorverkauf findet an folgenden VVK-Stellen statt:

Pfarrbüro St. Johannes, Borromäusbücherei, Ticket-Shop Dewner, Lenis Buchladen in Kirchhain, Kath. Pfarramt St. Hubertus Mardorf, Kleinheins Buch & Papier in Kirchhain.

Eintrittskarten kosten im Vorverkauf € 19,90 und an der Abendkasse €22,00.Einlass und Restkarten ab 18.30 Uhr.

Sprechstunden

für ehrenamtliche BetreuerInnen (auch Angehörige)
und **Bürgerinnen und Bürger**
Zu allen Fragen von rechtlicher Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung

z.B.
- Was passiert, wenn ich mal nicht mehr selbst entscheiden kann?
- Was muss ich als Betreuer für meinen Angehörigen/ Bekannten beachten?
- Ich würde gern jemanden betreuen. Wer unterstützt mich dabei?

Wir beraten und informieren Sie als vom Regierungspräsidium anerkannter und vom Landkreis Marburg-Biedenkopf geförderter Verein.
Bürgerhaus Mardorf, Kleiner Roßdorfer Weg1
jeweils am 2. Mittwoch im Monat von 16:00-18:00 Uhr
Nächster Termin: 8. November 2017
oder
Marburg, Frankfurter Straße 59:
Mo.-Fr. 9-13:00 Uhr, Di., Mi., Fr. 14-15:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel. 06421-6972222
forumbetreuung@web.de, www.forumbetreuung-marburg.de

Borrobücherei Rüdigheim

Buchausstellung am 5. November

Am Sonntag, 5. November, ist in diesem Jahr Buchausstellung in Rüdigheim. Von 10 bis 18 Uhr lädt die Borrobücherei dazu herzlich in ihre Räume An der Hauptstraße 15 in Rüdigheim ein.
Gezeigt werden 250 überwiegend neue Titel aus den Verlagsprogrammen. Nach Herzenslust kann darin gestöbert werden. Jede Bestellung von Ausstellungstiteln bedeutet Förderung der Büchereiarbeit vor Ort. Natürlich können auch Bücher bestellt werden, die nicht in der Ausstellung enthalten sind.
Mit Fleischwürstchen und Kartoffelsalat ist für einen Mittagsimbiss gesorgt. Die Rüdigheimer Frauengemeinschaft zeichnet in bewährter Form für Kaffee und Kuchen am Nachmittag verantwortlich.
Zum Rahmenprogramm der Ausstellung gehört in jedem Jahr eine Tombola. Sachspenden dazu nimmt die Bücherei während der Öffnungszeiten gerne entgegen: Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr, Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr und Freitag von 15 bis 16 Uhr. Sie können auch direkt an die Mitarbeiter der Bücherei gegeben werden.
Der aktuelle Katalog „Buchspiegel“ des Borromäusvereins liegt in der Bücherei aus. Er enthält über die Ausstellung hinaus eine Menge empfehlenswerter Titel.
Der Online-Katalog der Bücherei informiert rund um die Uhr über den Medienbestand und den Ausleihstatus aller Titel. Er ist unter der Adresse www.bibkatalog/ruedigheim im Internet zu finden.

Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderungen der Stadt Amöneburg

Heute haben wir eine Lösung, die schnell auf- und wieder abgebaut werden kann. Diese Rampe kann wie ein Teppich zusammengerollt werden. Es gibt sie in unterschiedlichen Größen und ist im Bedarfsfall schnell angelegt.
Möglicherweise kann aus baulichen Gründen keine feste Rampe angebracht werden, dies wäre eine gute Lösung für einen Rollator oder Rollstuhl. Wir beraten Sie gerne.
Hausbesuche sind kein Problem, oder ein Treffen in dem barrierefreien Museum.
Martin Kewald-Stapf
Christine Stapf
Telefon: 06422 - 1883

RSV Roßdorf e. V. 1924

lädt zum **Oktoberfest** ein

Das alljährliche Oktoberfest des RSV Roßdorf findet am 30.10.2017 im Sportheim des RSV statt. Beginn ist ab 19 Uhr!
Für alle frühen Gäste gibt es von 19 - 20 Uhr eine Happy Hour! Für die Gäste gibt es leckere Haxen, Leberkäse und Brezeln. Dazu gibt es Erdinger vom Fass und unseren Star-DJ Mark Nemet!!!
Der RSV lädt alle Mitglieder, Spieler, Sponsoren, Freunde und Gönner zum Oktoberfest ein und freut sich auf zahlreiches Erscheinen!

Wissenswertes

Konstituierende Sitzung der Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Hessen

FRANKFURT AM MAIN. Am Freitag, den **27. Oktober 2017**, tritt die Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Hessen zu ihrer konstituierenden öffentlichen Sitzung in der XII. Wahlperiode zusammen.

Tagungsort:	Deutsche Rentenversicherung Hessen, Hauptverwaltung, Städelstraße 28, Frankfurt am Main
Beginn:	10:00 Uhr

Der hessische Minister für Soziales und Integration Stefan Grüttner wird das Grußwort sprechen.
Gewählt werden der/die Vorsitzende und der/die stellvertretende Vorsitzende der Vertreterversammlung sowie der Vorstand.

Hintergrund: Die Vertreterversammlung
Die Vertreterversammlung ist das oberste Selbstverwaltungsorgan der Deutschen Rentenversicherung Hessen. Ihr gehören je 15 Vertreterinnen und Vertreter der Versicherten und der Arbeitgeber an. Sie beschließt unter anderem die Satzung, wählt den Vorstand und verabschiedet den Haushaltsplan. Selbstverwaltung bedeutet, dass die gewählten Vertreter der Versicherten und Arbeitgeber bei der Erfüllung der Aufgaben verantwortlich mitwirken.

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

Einladung zum

Seniorennachmittag

der Großgemeinde Amöneburg

„Hopfen und Malz – Gott erhalt's "

Dozentin: Baerbel Allamode

Wann und wo:

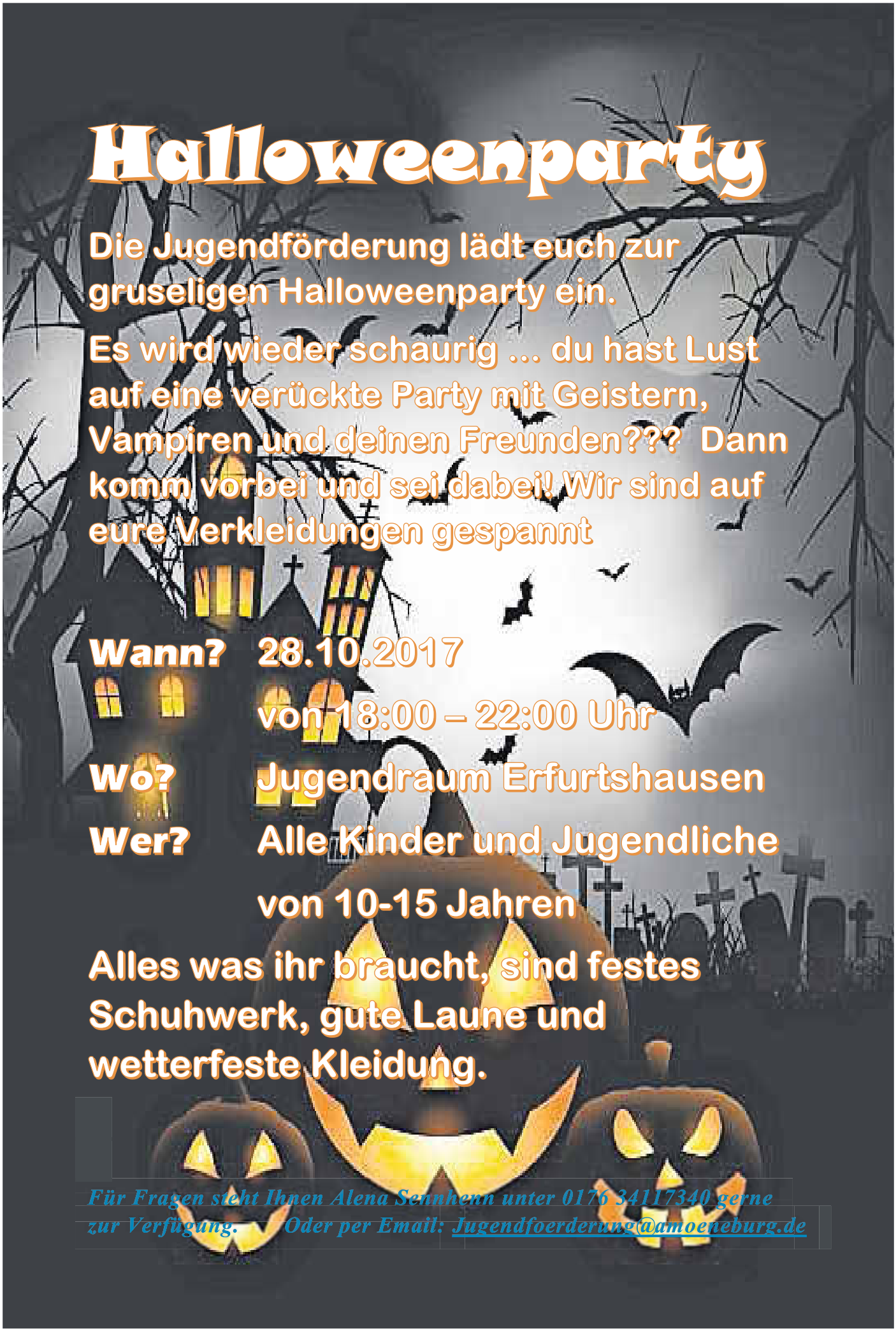
Mittwoch, 8. November 2017 von 14.30 Uhr bis 16:45 Uhr

im Treffpunkt Rüdigheim

Abfahrtzeiten des Busses:	
Amöneburg, Ritterstraße	**13:45 Uhr**
Amöneburg, Bahnhof	**13.50 Uhr**
Amöneburg, Kesselgasse	**13:55 Uhr**
Roßdorf, Bushaltestelle Lindenstraße	**14:03 Uhr**
Roßdorf, Bushaltestelle Am See	**14.05 Uhr**
Mardorf, Kreuzplatz	**14.10 Uhr**
Erfurtshausen, Bushaltestelle	**14.20 Uhr**

Kostenbeitrag:
4,00 € (für Bus, Kaffee und Kuchen)
Die Einladung richtet sich an alle Interessierten, unabhängig vom Alter.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

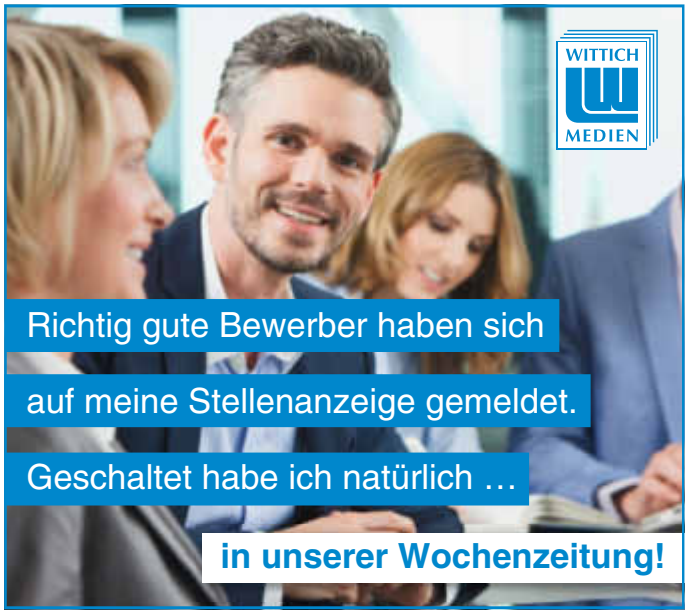
-Anzeigen-


Halloweenparty
Die Jugendförderung lädt euch zur gruseligen Halloweenparty ein.
Es wird wieder schaurig ... du hast Lust auf eine verückte Party mit Geistern, Vampiren und deinen Freunden??? Dann komm vorbei und sei dabei! Wir sind auf eure Verkleidungen gespannt
Wann? 28.10.2017
von 18:00 – 22:00 Uhr
Wo? Jugendraum Erfurtshausen
Wer? Alle Kinder und Jugendliche von 10-15 Jahren
Alles was ihr braucht, sind festes Schuhwerk, gute Laune und wetterfeste Kleidung.
Für Fragen steht Ihnen Alena Sennhenn unter 0176 34117340 gerne zur Verfügung. Oder per Email: Jugendfoerderung@amoeneburg.de

Bildung
Beruf
Erfolg
Zukunft

Stellenmarkt aktuell

» Stellen Anzeigenannahme **06643-9627-0**
anzeigen@wittich-herbstein.de



für die Verteilung des Mitteilungsblattes „Ohmtalbote" ab 1. November 2017 für einen Teilbezirk in Homberg (kein Stadtteil).

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme - telefonisch oder per E-Mail.

Name: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort/Ortsteil: _____

Telefon: _____

Geb.-Dat.: _____ Beruf: _____

Rufen Sie uns einfach an **(Tel. 0 66 43 / 96 27-17)**
oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:

LINUS WITTICH Medien KG
Stichwort »Zusteller«
Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de

WITTICH MEDIEN

» Stellen Anzeigenannahme 06643-9627-0 » anzeigen@wittich-herbstein.de

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Seifenmanufaktur Glatthaar, Homberg,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Oktoberfest

28. Oktober
im Jugendraum
Nieder-Gemünden

ab 19:00 Uhr

Mit heißen Weißwürsten und frischen Brezeln

Oktoberfest

Ehringshäuser Laienspielgruppe

DIE EHRINGSHÄUSER LAIENSPIELGRUPPE PRÄSENTIERT:

www.ehringshaeuser-laienspielgruppe.de

2017

Süßer Senf und saure Gurken

Komödie von Wilfried Reinehr

24. November Premierenfeier

mit All Inclusive Paket

Vorverkauf ab 23. Oktober Mo. - Fr. von 16 - 19 Uhr

25. November,
30. November, 1. Dezember,
2. Dezember, 3. Dezember,
7. Dezember, 8. Dezember,
9. Dezember, 10. Dezember

jeweils um 19:30 Uhr im Saal der Theaterklause in 35329 Ehringshausen

Kartentelefone:
0174-4281631
06634-918920

oder
www.ehringshaeuser-laienspielgruppe.de

Im Rahmen der Gemündener Kulturwochen

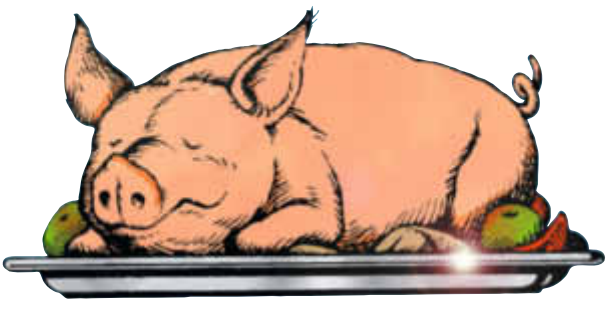
W.Keßler, 35329 Gemünden, W. Reinehr Verlag, 64367 Mühltal

Einladung zum Rustikalen - Schlachtessen

Liebe Leute gebt gut acht, bei uns wird eine Sau geschlacht
Drum kommt alle zu uns her zum Schlachtfest des Freizeitclub Ehringshausen

am Freitag, 10. November 2017 ins DGH Ehringshausen

ab 11:30 Uhr Frikadellen
ab 18:00 Uhr Schlachtbüffet
Im Ausschank Fassbier und Schlachtschnabs
Auf ihr kommen freut sich der FCE



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Vorbereitung der Baudurchführung für das Vorhaben A 49

Stadtallendorf – Gemünden (VKE 40)

Dulden von Vorarbeiten auf Grundstücken

Die Straßenbauverwaltung (Hessen Mobil, Straßen- und Verkehrsmanagement) und in deren Auftrag die DEGES (Fernstraßenplanungs- und Bau GmbH) beabsichtigen auf dem Gemeindegebiet der Gemeinde Gemünden zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit das o.a. Bauvorhaben. Um die Baudurchführung ordnungsgemäß vorbereiten zu können, ist es notwendig, auf den Grundstücken

der Gemarkung Nieder-Gemünden

Flur 2:	Flurstücke 52-54, 55/1, 86/1, 86/2, 86/3, 86/4, 86/8, 86/9, 86/10, 112/1, 112/2
Flur 4:	Flurstücke 8/3, 8/4, 8/5, 8/6, 8/7, 10/2, 11/1, 15, 16, 17/1, 18/1, 19, 20, 20/1, 21/1, 21/2, 21/3, 21/4, 21/5, 21/6, 21/7, 21/8, 21/9, 21/10, 22/1, 22/2, 22/3, 22/5, 23/2, 23/4, 23/5, 23/6, 23/7, 23/8, 29, 30, 31/1, 32, 34
Flur 5:	Flurstücke 1/1, 2, 3, 13, 14, 15/1, 16/1, 17-24, 25/1, 25/2, 26/1, 26/2, 27/1, 27/2, 28/1, 29, 30/1, 31/1, 32/1, 34/1, 36/1, 37-39, 70/1, 70/2, 70/3, 70/4, 70/5, 70/6, 70/7, 70/8, 70/9, 70/10, 70/11, 70/12, 70/13, 70/14, 70/15, 70/16, 70/17, 70/18, 71, 73, 74, 76/1, 76/2, 77/1, 77/2, 77/3, 77/4, 77/5, 77/6, 77/7, 77/8, 77/9, 78, 79/1, 80, 81/1, 82/1, 82/2, 83, 84/1, 84/2 , 84/3, 84/4, 84/5, 84/6, 84/7, 84/8, 84/9, 84/10, 84/11, 84/12, 85/1, 86, 93/1, 99, 100, 101/1
Flur 6:	Flurstücke 39, 40, 43, 44/1, 45/1, 46/1, 47/1, 48/1, 49, 51, 92/1, 92/2, 92/3, 92/4, 92/5, 92/6, 93/1, 95, 113, 114/1
	der Gemarkung Rülfenrod
Flur 2:	Flurstücke 5/1, 6/2, 6/3, 6/8, 9/2, 9/3, 9/4, 9/5, 18/1, 18/2

in der Zeit von November 2017 bis Dezember 2018 folgende Vorarbeiten durchzuführen: Vermessungen, Baugrunduntersuchungen und Kampfmittelerkundungen.

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, sind sie nach § 16 a Bundesfernstraßengesetz (FStrG) als Grundstücksberechtigte verpflichtet, sie zu dulden. Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung oder der DEGES durchgeführt werden. Etwaige Vermögensnachteile, die Ihnen durch diese Arbeiten entstehen sollten, werden ausgeglichen.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt das Regierungspräsidium in Gießen auf Ihren Antrag oder auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Wenn Ihr Grundstück verpachtet ist, bitten wir, der DEGES, Abt. P2.3, Zimmerstraße 54, 10117 Berlin Namen und Anschrift (falls möglich auch Telefon) baldmöglichst mitzuteilen.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei Hessen Mobil, Straßen- und Verkehrsmanagement, Wilhelmstraße 10, 65185 Wiesbaden schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Im Auftrag

Satzung über die Einziehung eines Fahrweges in der Gemarkung Hainbach, Flur 05, Flurstück 037-000

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) hat in ihrer Sitzung am 14.09.2017 diese Satzung über die Einziehung eines Fahrweges beschlossen, die auf folgende Rechtsgrundlagen gestützt wird: § 5 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 27.05.2016 (GVBl. I S. 218) in Verbindung mit § 58 Abs. 4 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. 12.2008 (BGBl. I S. 2794).

§1

Einziehung des Feldweges in der Gemarkung Hainbach, Flur 05, Flurstück 037-000

Der im Flurbereinigungsverfahren für die Gemarkung Hainbach (DF 258) im Flustücksverzeichnis (am 28.06.1967 schlussfestgestellt) Gemarkung Hainbach, Flur 05, Flurstück 037-000 hat seine ursprüngliche Bedeutung verloren.

Die seither ausgewiesene Nutzung als Fahrweg (Wirtschaftsweg) wird auf der gesamten Grundstücksfläche aufgehoben.

Der Fahrweg wird eingezogen.

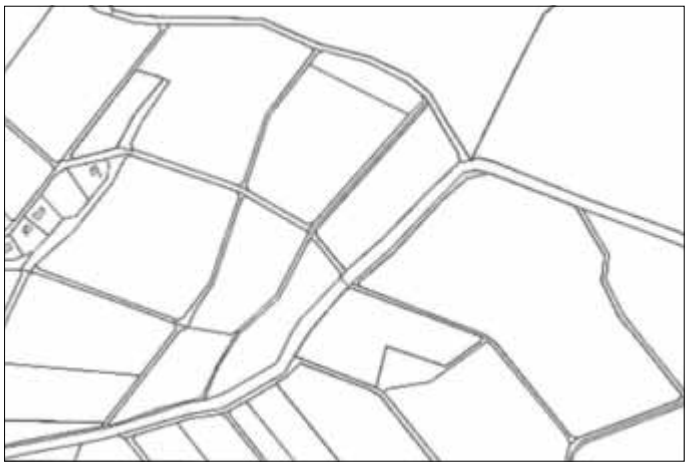
§2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
Gemünden (Felda), den 2 0. Okt. 2017

Der Gemeindevorstand
-Bott-
Bürgermeister

Dienstsiegel



Gemarkung Hainbach, Flur 05, Flurstück 037-000
Mit Verfügung vom 06.10.2017 teilte der Landrat des Vogelsbergkreises — Kommunalaufsicht — folgendes mit:
„Der Änderung des Flurbereinigungsplanes durch die Einziehung eines Fahrweges in der Gemarkung Hainbach, Flur 05, Flurstück 037-000 durch die von der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) am 14.09.2017 beschlossene Satzung, stimme ich im Einvernehmen mit dem Amt für Bodenmanagement Fulda — Flurbereinigungsbehörde — gemäß § 58 Abs. 4 des Flurbereingigungsgesetzes (FlurbG) zu."

Im Auftrag
Kretschmer
Kommunalaufsicht

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6,
35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0
Telefax (06634) 9606-15
Zentrale E-Mail Adresse info@gemuenden-felda.de
Homepage www.gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Frau Birgit Böcher 9606-10
E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Herr Daniel Wolf 9606-12
E-Mail: daniel.wolf@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger 9606-18
E-Mail: viktoria.maininger@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Simone Schmuck 9606-19
E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern 9606-22
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz 9606-14
E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de

Finanz- und Personalverwaltung -
Frau Mareike Musch 9606-13
E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach 9606-20
E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de

Kindertagesstätte 8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de

Bau- und Servicehof - Bauhofleiter
***Herr Udo Richber* 918481**
Telefax 918482
E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
***Kläranlage Rülfenrod* 918756**

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de
zenrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer 0170 - 2840932

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen 8155

Dorfzentrum Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel 1572

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeister Herr Jan Schönfeld 96906030
- Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeisterin Frau Karin Braun 06634 8374

Feuerwehrhaus Rülfenrod
- Ansprechpartner Herr Christoph Klein 919942
- Hausmeister Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Becker 0162-1301923

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert 8099649
Ehringshausen, Herr Dr. Müller 919191
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748
Rülfenrod, Herr Klein 06634-237016
In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - *Burg-Gemünden*
Ortsgerichtvorsteher: *Bernd Deichert,*
Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464
Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: *Arno Philippi,*
Ohmstraße 10, Tel. 06634 - 1517
Ortsgericht Gemünden (Felda) II - *Nieder-Gemünden*
Ortsgerichtvorsteher: *Hartmuth Schäfer,*
Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390
Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: *Bodo Karnasch,*
Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448
Ortsgericht Gemünden (Felda) III - *Elpenrod, Hainbach und Otterbach*
Ortsgerichtvorsteher: *Michael Weicker,*
Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987
Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: *Gerhard Rühl,*
Örtenröder Straße 27, Tel. 06634 - 8144
Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - *Ehringshausen und Rülfenrod*
Ortsgerichtvorsteher: *Hans-Werner Heinl,*
Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716
Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: *Wolfgang Beutlberger,*
Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Die Aufgaben des Schiedsamtes werden bis auf weiteres von der stellvertretenden Schiedsfrau Frau Veronika Krajewski-Goralczyk übernommen!

Schiedsmann: Peter Krug
Am Oberborn 14, Tel.: 06634/91 94 67
Stellvertretende Schiedsfrau: Veronika Krajewsky-Goralczyk
Ehringshäuser Straße 24, Tel.: 06634/91 87 61
schiedsamt-gemuenden-felda(at)freenet.de
Terminvereinbarungen nach 18:00 Uhr

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von
Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr
und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr
geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur,
Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH
Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof
Info-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45:	Limburg – Gießen – Alsfeld – Lauterbach – Fulda und zurück
Buslinie 382:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet.

Versicherungsamt

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten sich zwecks Rentenberatung und Antragstellungen an den Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein zu wenden.
Herr Klein hält jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr Sprechstunden im Familienzentrum, Frankfurter Str. 1, 35315 Homberg (Ohm) ab.
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Weitere Auskunfts- und Beratungsstellen:
Deutschen Rentenversicherung in Marburg,
Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne) Terminvereinbarung unter (06421) 8041000, Fax: (06421) 163109
E-Mail: kundenservice-in-marburg@drv-hessen.de
Deutsche Rentenversicherung in Gießen,
Leihgesterner Weg 35, 35292 Gießen
Terminvereinbarung unter (0641) 97789005,
Fax: (0641) 9729-190
E-Mail: kundenservice-in-giessen@drv-hessen.de
Deutsche Rentenversicherung in 36304 Alsfeld,
Färbergasse 3,
Montag und Dienstag von 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr
Terminvereinbarung unter Tel. (0661) 960 931 20,
Fax: (0661) 4803979 190
E-Mail: kundenservice-in-fulda@drv-hessen.de

Nachruf

Die Gemeinde Gemünden (Felda) nimmt Abschied von

Herrn Lothar Schwenk

der am 12. Oktober im Alter von 81 Jahren verstorben ist.

Mit ihm verliert die Gemeinde Gemünden (Felda) einen hoch verdienten Mitbürger, der sich in besonderer Weise für das Wohl seiner Bürgerinnen und Bürger eingesetzt hat.

Von November 1972 bis Februar 1976 und von März 1981 bis Februar 1985 war Herr Schwenk Mitglied der Gemeindevertretung. 1993 erhielt er als Dank für seine langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten den Ehrenbrief des Landes Hessen und 2004 den Ehrenbecher der Gemeinde Gemünden (Felda).

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von einem allseits geschätzten Mitbürger.

Seinen Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Gemünden (Felda) im Oktober 2017

Lothar Bott
Bürgermeister

Karl Pitzer
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Nachruf

Die Gemeinde Gemünden (Felda) und die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Gemünden (Felda) nehmen Abschied von

Herrn Werner Nies

der am 10. Oktober 2017 im Alter von 69 Jahren verstorben ist.

Werner Nies war von 1980 bis 1983 stellvertrender Wehrführer und von 1983 bis 1988 Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Gemünden. Von Dezember 1994 bis März 2001 war Herr Werner Nies Mitglied der Gemeindevertretung.

Diese Ehrenämter füllte er mit großer Souveränität und Engagement aus.

Wir nehmen Abschied von einem geschätzten Mitbürger und Feuerwehrkamerad, dessen Tod uns mit Trauer erfüllt. Die Gemeinde Gemünden (Felda) wird dem Verstorbenen in Dankbarkeit ein ehrendes Gedenken bewahren. Seinen Angehörigen gilt unserer herzliche Anteilnahme.

Gemünden (Felda) im Oktober 2017

Lothar Bott
Bürgermeister

Karl Pitzer
Vorsitzender der Gemeinde-vertretung

Tobias Tomaschewski
Gemeindebrand-inspektor

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

Lothar Gottfried Schwenk, 81 Jahre, zul. wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, Feldastraße 27, ist am 12.10.2017 in Marburg verstorben.

Geburten:

Ann Kristin Wernicke, geb. 05.10.2017 in Gießen,
Tochter von Franziska Carle und Alexander Wernicke,
wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Burg-Gemünden, Gaisberg 12

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Ehringshausen

Alwina Stark, Torweg 24, am 25.10.	70 Jahre
Hans Frank, Hofackerstraße 9, am 27.10.	70 Jahre

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Schulnachrichten

Pestalozzischule Gemünden

Herbstaktionen „Rund um die Kartoffel“

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva).
In diesem Jahr stand die letzte Woche vor den Herbstferien in der Pestalozzischule in Gemünden im Rahmen der Herbstaktion „Rund um die Kartoffel“, ganz im Zeichen der „tollen Knolle“.
Dabei haben die Schülerinnen und Schüler Wissenswertes über die Kartoffel, ihre Erzeugung, ihren Weg vom Bauernhof bis zum Verkauf und vieles über unterschiedliche Kartoffelprodukte erfahren. Insbesondere war es Rosi Diehl, vom ökologisch bewirtschafteten Bauernhof Diehl aus Stockhausen, die den Kindern Interessantes über die „tolle Knolle“, angefangen von der Pflanzung, über die Pflege, bis zur Ernte zu erzählen wusste.
Darüber hinaus wurde das Thema Kartoffel in den einzelnen Klassen durch verschiedene Aktionen weiter vertieft. Dabei lernten die Kids, dass die Heimat der Kartoffeln in den Anden liegt und von den Indianern dort schon vor etwa 8000 Jahren hunderte verschiedener Kartoffelsorten angebaut wurden. Obwohl die Kartoffeln schon um 1600 von spanischen Seefahrern nach Europa gebracht worden waren, wusste man zunächst mit dieser Knolle wenig anzufangen. Meist war sie damals wegen ihrer hübschen Blüte in botanischen Gärten angepflanzt worden.
Erst im 18. Jahrhundert, unter Kaiserin Maria Theresia, die gratis Kartoffelknollen an ihre Untertanen hatte verteilen lassen, war es zum Durchbruch gekommen, nicht zuletzt, weil der Bevölkerung nun dazu genaue Instruktionen zum Anbau der Kartoffeln geliefert wurden. Von da an hatte der Siegeszug der „tollen Knolle“, die heute in vielen Regionen der Welt in den verschiedensten Variationen als Grundnahrungsmittel nicht mehr wegzudenken ist, begonnen.
War im Laufe der Woche alles Gelernte über die Kartoffeln, Erdäpfel oder Grundbirnen, wie immer die nahrhafte Knolle in den verschiedenen Regionen auch genannt wird, von den Kindern zum Teil in Arbeitsblättern zusammengefasst worden, so wurde ergänzend auch der Phantasie rund um die Knolle freien Lauf gelassen. Jede Klasse hatte sich während der „Kartoffelwoche“ für bestimmte Präsentationen der Knolle entschieden. Angefangen von kreativen Kartoffeldrucken, gar einem „Tolle Knolle Quiz“ oder Kartoffelgedichten, Zeichnungen sowie Bastelvariationen aus Tonkarton, Ausstellungen von Kartoffelsorten, aus Kartoffeln geschnitzte Tierfiguren, bis hin zu drolligen „Germanys next Top-Knolle“ Modellen, war dabei alles enthalten.
Am Donnerstag vor den Herbstferien dann das große Finale in Form eines Kartoffelfestes, zu dem auch die Familien der Kinder eingeladen waren. Mit tatkräftiger Unterstützung einiger Eltern und Großeltern waren dafür in der Schulküche die kulinarischen Köstlichkeiten Kartoffelsuppe und Pellkartoffeln mit Quark zubereitet worden. Nach der Begrüßung durch Schulleiterin Heike Steen, die neben Erläuterungen zur Kartoffelwoche zum Besuch der Präsentationen in den einzelnen Klassenräumen einlud, erklang vom Schulchor „Das Kartoffellied“.
Insgesamt waren es 90 Portionen Kartoffelsuppe, je nach Geschmack mit oder ohne Würstchen, und 40 bis 50 Portionen Pellkartoffeln mit Quark, die verköstigt wurden. Die Kartoffeln dazu, wie auch für alle Aktionen in der Kartoffelwoche, waren der Schule dankenswerter Weise von Heiko Schäfer aus Nieder-Gemünden gespendet worden.

Ausgabe Kartoffelsuppe

Ausgabe Pellkartoffeln mit Quark

Germanys next Top-Knolle

Freundliche Kartoffelfiguren

Lesen Sie weiter auf Seite 40

– Anzeige –

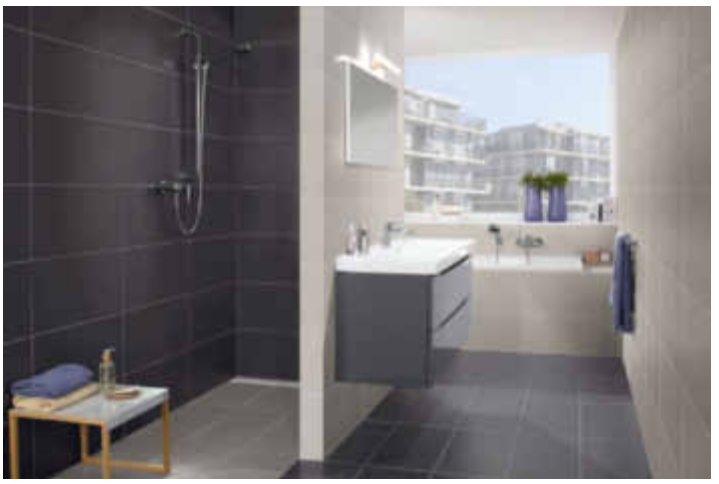
Ausgefallenes Baddesign - Kein Problem

ALLES AUS EINER HAND!

Wir suchen für 2018 einen Azubi
als **Fliesen-Platten-Mosaikleger**.

BEWIRB DICH JETZT!

alles-für-dein-Haus



Lust auf Entdeckungen? Treten Sie ein in die Welt der Fliesen und erleben Sie tausend Ideen für Ihr Zuhause: Lassen Sie sich inspirieren und von unserem Fachpersonal beraten!

Fliesenfachbetrieb
Peter Steidl

Besuchen Sie unsere Ausstellungen
in der Dreihäuser Str. 12, 35085 Ebsdorfergrund-Dreihausen und Auf der Höll 20, 35435 Wettenberg

Fliesenfachbetrieb
Offizieller Schlüter-Systemhandwerker
Peter Steidl
Mit eigener Ausstellung

Bad- und Balkonmodernisierung
Fliesenfachbetrieb · Trockenbau
Beratung · Planung · Verkauf · Service

Auf der Höll 20 · 35435 Wettenberg
Tel. 06406-8303281 · Fax 06406-72634
Mobil 0179-5215112
www.fliesenleger-wettenberg.de

Uwe Klehm
Installateur & Heizungsbauer

Heizung
Badplanung
Wärmepumpen

Telefon 06426 / 930550
www.uwe-klehm.de

Zur Schmiede 4b
35112 Fronhausen-Bellnh.

Als wäre die Sonne im Haus!

Lernen Sie die moderne Art zu heizen kennen - effizient, platzsparend und schick: HELIOS **Infrarotheizungen**

Clever kombiniert effektiv Geld und Energie sparen: HELIOS **Photovoltaik Systeme** + Infrarotheizungen

Und für den perfekten Wellness-Effekt: Die **Infrarot-Sauna**

HELIOS
Infrarot Wärme Systeme

Jetzt unverbindlich informieren unter
06424 - 4561

www.helios-infrarot.de Dreihäuserstraße 12 • D-35085 Ebsdorfergrund / Dreihausen

VHS - Nachrichten

vhs - Kurse

Kursangebot
Zweigstelle Gemünden
Ansprechpartner: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12,
35329 Gemünden (Felda), 06634 / 8257
Anmeldungen direkt an die VHS. Anmeldeformulare sind den Kursbüchern zu entnehmen, per E-Mail an www. vhs-vogelsbergkreis.de oder bei Frau Kömpf erhältlich.
Aktuelles Kursangebot für Herbst 2017
Android - Smartphone + Tablet für Einsteiger/innen
Einfach das Smartphone mit Android im Griff haben! Einfach nur telefonieren und SMS schreiben, das war einmal. In diesem Kurs werden Ihnen die grundlegenden Funktionen Ihres Android-Smartphones erklärt. Sie erhalten einen Überblick über die Arbeitsweise Ihres Gerätes und Antworten auf alle Fragen rund um den Mobilfunk, mobiles Internet, E-Mail und Android. In leicht nachvollziehbaren Schritten und mit vielen Visualisierungen werden Sie sich wichtiges Wissen aneignen und viele interessante Apps kennenlernen.
Viele Übungsphasen in angenehmer Atmosphäre werden Ihnen helfen, sich mit Ihrem Smartphone schnell vertraut zu machen.
Dieser Kurs richtet sich nur an Besitzer/innen von Smartphones mit Android-Betriebssystem (keine IPhones und keine Windows-Smartphones!)
Bitte eigene Geräte und ggf. Betriebsanleitung soweit vorhanden, mitbringen.
In der Kursgebühr ist der Preis für ein Lehrwerk (9,90 EUR) enthalten.
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen
Kursnummer: P5117
Yvonne Jung
4 Treffen, Mo, 19.00-21.15 Uhr, ab 07.11.2017
Gemünden - Nieder-Gemünden,
Pestalozzischule,
Kosten: 65,90 EUR
Verbindliche Anmeldung bis 31.10.2017

Senioren

Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:
Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat
jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.
Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.

(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Vereine und Verbände

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00** Uhr bietet der VdK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell- Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.
Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631 - 3556

Kulturring Gemünden

3. Gemündener Kulturwochen

Lange Nacht der Kirche zum Reformationsjubiläum

Samstag, 28. Oktober 2017 ab 19 Uhr

Evangelische Kirche Nieder-Gemünden

- Musik: mal klassisch, mal modern, mal poppig (mit Adonai, Bunielot, Saxophon-Trio, Querflöten-Trio, C. Geitl: Orgel)
- Feuershow mit Arwed Krause mit Feuerspucken, brennenden Bällen an der Kette und vieles mehr. (bei starkem Regen muss der Punkt leider ausfallen)
- und 'was Warmes für den Bauch
- und immer wieder dazwischen Pausen: hören, schwätzen, essen, genießen

Der Eintritt ist frei. Eine Spende ist möglich.

Lesung mit Astrid Ruppert

Donnerstag, 2. November 2017, 19:30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod

Die Schriftstellerin und Drehbuchautorin liest aus ihrem Roman „Wenn nicht jetzt, wann dann?":
Annemie war lange verheiratet. Zu lange. Liz ist fest davon überzeugt, dass sie niemals heiraten wird. Nie.
Nina glaubt, dass sie bald heiraten wird. Sehr bald. Doch als die drei Frauen sich durch Zufall begegnen, kommt alles ganz anders...
Ein toller und unterhaltsamer Roman, der Mut macht, endlich das zu tun, was man schon immer mal tun wollte. Denn: Wenn nicht jetzt, wann dann?
Versüßt wird der ganze Abend mit kleinen Backkunstwerken des Jugendclubs Elpenrod.
Eintritt: 7,-EUR, Karten im Vorverkauf erhältlich bei „Die Buchhandlung" in Homberg (Ohm), Telefon 06633 7271 (Mo.-Fr. 9 -18 Uhr, Sa 9-13 Uhr)

Offene Bühne

Samstag, 4. November 2017, von 16 bis 18:30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

„Bühne frei!" für Künstler aller Art. Mit einer Mischung aus Musik, Clownerie und Comedy begeistern die verschiedenen Künstler das Publikum. Durch die zeitliche Begrenzung von 15 Minuten pro Vortrag entsteht ein abwechslungsreiches und spannendes Programm. Wir freuen uns auf jeden Gast, ob Zuschauer oder Künstler, der diesen Abend, auch gerne spontan, mitgestalten möchte.
Anmeldungen sind möglich bei Peter Gabriel, Telefon 06634 503
Der Eintritt ist frei.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen des Reformationstages im Oktober ist für die Ausgabe 44 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 44

Freitag, 27.10.2017 bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Orgelkonzert mit anschließendem Sektempfang

Sonntag, 5. November 2017, 18 Uhr

Katholische Kirche „Erscheinung des Herrn" Nieder-Gemünden

Susanne Rohn, Jahrgang 1966, studierte Kirchenmusik, Orgel und Cembalo, nahm mit großem Erfolg an nationalen und internationalen Orgelwettbewerben teil und ist seit Jahrzehnten eine gefragte Konzertorganistin, Dirigentin und Sängerin. Neben ihrer Tätigkeit als Kantorin der Erlöserkirche in Bad Homburg vor der Höhe unterrichtet die ehemalige Professorin für Dirigieren nun an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz das Fach Orgel. Bei einem Orgelkonzert in der katholischen Kirche „Erscheinung des Herrn", das sie als Besucherin im letzten Jahr miterlebte, war sie beeindruckt von der Gottwald-Orgel und sagte spontan zu, auch selbst hier ein Konzert zu spielen.
Die Orgel wurde im Jahr 2005 als Meisterstück des Orgelbaumeisters Kilian Gottwald gebaut und hat seither schon viele renommierte Künstler nach Nieder-Gemünden gelockt. Man darf gespannt sein, welche Klänge Susanne Rohn aus diesem begehrten Orchesterinstrument zaubert.
Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

„Leselust" in der Kindertagesstätte - Erwachsene lesen für Kinder

Mittwoch, 8. November 2017, von 10 bis 12 Uhr

Kindertagesstätte „Siebenstein" Nieder-Gemünden

Wenn es draußen kälter wird…
…und man sich gerne in einem gemütlich warmen Zimmer aufhält, hören auch die Kinder im Kindergarten wieder gerne Geschichten und Märchen.
Das Vorlesen spannender und lustiger Geschichten übernehmen die Mitglieder des Kulturrings Renate Berner, Lothar Bott, Karl Pitzer und Brigitte Theiß.
Gerne können auch Sie bei einer Tasse Tee diese Vorlesestunde im Kindergarten genießen.
Das Kita-Team freut sich auf Ihr Kommen.

TSV Burg/Nieder-Gemünden

Neuer Gesundheitssportkurs im TSV Burg-Nieder-Gemünden

Fit und Gesund – ein 60Min. Gesundheitsportprogramm zur umfassenden Stärkung der Fitness – mit einem Schwerpunkt Ganzkörperkräftigung
Präventionsprogramm der Krankenkassen/Standardisiertes Bewegungsprogramm des Deutschen Turner-Bundes
Ziele sind:
Steigerung des persönlichen Wohlbefindens
Verbesserung der körperlichen Fitness/Leistungsfähigkeit
Vorbeugung von Risikofaktoren und kompetenter Umgang mit gesundheitlichen Problemen
Förderung eines bewegungsaktiven Lebensstils
Angesprochen sind somit Erwachsene Frauen und **Männer** mit Bewegungsmangel, aber noch **ohne** behandlungsbedürftige Beschwerden oder Erkrankungen.
Also Frauen und Männer die wieder in den Sport einsteigen oder sich erstmals sportlich betätigen wollen.

Was machen wir:

Ausdauer:	Verbesserung der Ausdauer durch Walking + Laufphasen
	Kräftigung, Dehn- und Koordinationsfähigkeit: Alle wichtige Muskelgruppen/Gleichgewicht und komplexe Bewegungen
Entspannungs-fähigkeit:	lernen und anwenden von Entspannungstechniken
Dauer:	12 Einheiten a 60 Minuten
Freitag:	18.00 Uhr – 19:00 Uhr Schulturnhalle Nieder-Gemünden
Beginn:	Freitag, 27. Oktober 2017
Ausrichter:	TSV Burg-/Nieder-Gemünden
Anmeldung	bei Gertrud Schojan (06634/370) Mobil 01743223850
Trainer:	Günter Zeuner (Fragen zum Kurs über Tel.:06400/7639)
Kosten:	60,—€

Der Betrag kann ggf. von der Krankenkasse erstattet werden.

Freiwillige Feuerwehr Ehringshausen

Schäufelchen-Essen am 28.10.17

Auch dieses Jahr, lädt die Freiwillige Feuerwehr Ehringshausen wieder recht Herzlich zum „Schäufelchen-Essen" ein. Das Fest findet am Samstag, den 28.10.2016 ab 18 Uhr im DGH Ehringshausen statt.
Es erwarten Sie frische gegrillte Schäufelchen mit Kartoffeln, Sauerkraut und „Mirch", sowie Oktoberfestbier vom Fass.
Auf Ihr kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Ehringshausen.

Freizeitclub Ehringshausen

Einladung zum Rustikalen Schlachtessen

am 10. November 2017
im Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen
ab 11:30 Frikadellen
ab 18:00 Uhr Schlachtbüffet
Im Ausschank Fassbier und Schlachtschnaps

Auf ihr Kommen freut sich der FCE

Zeit sparen - Anzeigen online buchen:
WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN

RICHTLINIEN FÜR REDAKTIONELLE VERÖFFENTLICHUNGEN

In den von uns herausgegebenen Mitteilungsblättern werden Veröffentlichungen der ortsansässigen Kirchengemeinden, Vereine und Verbände kostenfrei in folgendem Rahmen abgedruckt:

Als Maß zugrunde gelegt wird 1 DIN-A4-Seite in 12-Punkt-Schrift und 1,5-Zeilen-Abstand | 1 DIN-A4-Seite = 2.000 Zeichen geschrieben. In Ausnahmefällen (z. B. Jubiläen) darf der Bericht auch bis zu maximal 2 DIN-A4-Seiten = 4.000 Zeichen umfassen. Berichte in Fortsetzung werden nicht veröffentlicht.

Die LINUS WITTICH Medien KG veröffentlicht die Termine und Gottesdienstordnungen aller Kirchen und zugelassenen Konfessionen. Predigten, Hirtenbriefe sowie Gedanken und Stellungnahmen zu kirchlichen und weltlichen Themen bleiben unberücksichtigt.

Darüber hinaus veröffentlicht das Medienhaus auch Fotos zu den Berichten. Bitte reichen Sie höchstens 1-2 Fotos ein. Das Medienhaus behält sich die Veröffentlichung und Auswahl der Bilder vor. Es können nur qualitativ gute Originalfotos reproduziert werden. Bilder aus Zeitungen, Zeitschriften, kopierte Fotos sowie digitale Bilder unter einer Mindestauflösung von 150 dpi werden nicht veröffentlicht. Die Originalfotos sollten ein Mindestmaß von 9 x 13 bzw. 9 x 9 cm haben. Phantasieformen wie Sterne, Kreise oder ausgeschnittene Bildteile bleiben unveröffentlicht. Bildunterschriften auf der Rückseite der Fotos müssen keine Berücksichtigung finden.

Die Berichte sind sachlich und informativ zu halten. Die Redaktion behält sich vor, bei Überschreitung des Textmaßes zu kürzen bzw. Berichte wegen ihres Inhaltes, ihres Stils oder ihrer Schreibart auszugsweise abzudrucken oder - ohne Benachrichtigung des Einsenders - nicht zu veröffentlichen. Eine Wiederholung von Einladungen, Berichten oder Mitteilungen ist nicht möglich.

Veranstaltungsankündigungen werden auf 1/4- in Ausnahmefällen bis maximal 1/2-Seitengröße reduziert; redundante Wiederholungen erfolgen in Form von Texthinweisen. Es besteht für das Medienhaus keine Verpflichtung, gestaltete Vorlagen zu übernehmen.

Unterschriften unter Vereins- und Verbandsmitteilungen werden nicht abgedruckt. Die Texte müssen in Berichtform abgefaßt sein, um eine zügige redaktionelle Überarbeitung zu gewährleisten. Firmennennungen egal welcher Art - auch als Sponsoren - werden nicht veröffentlicht.

Anmeldeformulare, Reiseausschreibungen, Nachrufe, Danksagungen an Firmen oder Einzelpersonen, Werbung für Musikgruppen, Kapellen oder Personen, Glückwünsche an Vereinsmitglieder oder Mitbürger etc. können nur in Form von zu bezahlenden Anzeigen veröffentlicht werden. Eine kostenlose Veröffentlichung innerhalb des redaktionellen Teils kann nicht erfolgen. Presse- und Wettbewerbsrecht sind zu beachten.

Der Redaktionsschluß ist unbedingt einzuhalten. Zu spät eingehende Manuskripte werden in der nächstmöglichen Ausgabe berücksichtigt. Sollte eine Terminankündigung wegen Fristablaufes gegenstandslos geworden sein, unterbleibt die Veröffentlichung ohne Benachrichtigung des Einsenders. Telefonisch können Berichte nicht entgegengenommen werden.

Veröffentlichungen von politischen Parteien und Wählergruppen sowie deren Untergruppierungen, Bürgerinitiativen und auch solcher Vereinigungen, die um Stimmen werben, bleiben innerhalb des redaktionellen Teils rein auf Ankündigungen von Veranstaltungen und Terminen begrenzt. Parteipolitische Aussagen sowie Stellungnahmen zu allen politischen Tagesfragen und Kommentare bleiben unberücksichtigt. Ebenso werden vom Medienhaus keine Leserbriefe abgedruckt.

Der Charakter der Bürgerzeitung als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muß neutral und parteipolitisch unabhängig bleiben.

✗ **Berichte nicht ortsansässiger Vereine (überregionale Veröffentlichungen)** bleiben ohne Benachrichtigung des Einsenders unberücksichtigt.

✗ Zur Vermeidung von Fehlern **bitte keine handgeschriebenen Manuskripte** einreichen. Diese bleiben unberücksichtigt.

✗ **Wiederholungen:** Mitteilungen, die bereits veröffentlicht wurden, können nicht nochmals in voller Länge wiederholt werden. Einem nochmaligen kurzen Hinweis steht nichts entgegen.

✗ **Das Medienhaus archiviert keine Manuskripte.** Auch nicht dann, wenn der Vermerk angebracht wird: „Bitte in der nächsten Ausgabe wiederholen“. Wird dies ausnahmsweise gewünscht, ist der zur Veröffentlichung bestimmte Text neu einzureichen.

✗ **Fotos**
Grundsätzlich veröffentlicht das Medienhaus auch Fotos, maximal 2 je Artikel. Diese werden nicht archiviert, sondern nach der Veröffentlichung der Verwaltung zur Verfügung gestellt. Für unaufgefordert eingereichte Bilder übernimmt das Medienhaus keinerlei Haftung. Gleiches gilt für Datenträger aller Art.

✗ **Reiseausschreibungen**
Selbstverständlich werden Reiseziel, Termin, Programm in Kurzform und Anmeldeorte veröffentlicht. Reiseanpreisungen mit detaillierten Angaben sowie Preise müssen dagegen aus wettbewerbsrechtlichen Gründen unterbleiben - bitte keine Reiseprospekte einsenden.

✗ **Nachrufe - Danksagungen sind nur als kostenpflichtige Anzeigen möglich**
Nachrufe für Verstorbene (auch wenn es sich um Vereinsmitglieder handelt), Glückwünsche an Mitglieder oder Mitbürger (z.B. Weihnachten, Neujahr, Geburtstag etc.) können nur als kostenpflichtige Anzeigen berücksichtigt werden.

✗ **Werbung für Firmen muss unterbleiben**
Im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung darf keine Firmenwerbung erfolgen (z. B. beim Sportfest des SV gibt es das gute „Meyer Bier“)

✗ **Zugelassene Parteien und Wählergruppen** Das Medienhaus veröffentlicht keinerlei parteipolitische Stellungnahmen oder Texte.

✗ **Leserbriefe und private Meinungen,** gleich welcher Art und welchen Inhalts, werden nicht veröffentlicht.

LINUS WITTICH Medien KG
Industriestraße 9 - 11 · 36358 Herbstein
Telefon: (0 66 43) 96 27 - 0 · Redaktions-Fax: (0 66 43) 96 27 - 77

Vogel
Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Die Werkstatt
Norbert Lein
Kfz-Meister
Berliner Straße 12
35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 911288
Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de
- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

GaumenSchmaus
Das Frischgrill-Hähnchen
Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:
Reinigungskräfte (m/w)
für unsere mobilen Grillhähnchenfahrzeuge in:
Mücke-Atzenhain
Aushilfstätigkeit auf 450-€-Basis
Kernarbeitszeit: Mo. - Fr.: 17.30 - 20.30 Uhr
Eine Einarbeitung erfolgt.
Bitte bewerben Sie sich telefonisch oder per E-Mail bei:
Herrn Scharmann oder Herrn Jensen
Vogelsberger Frisch-Hähnchen-Grill
Ringstraße 11
35325 Mücke-Atzenhain
Tel. 06401/4600
E-Mail: info@gaumenschmaus-vogelsberg.de

GaumenSchmaus
Das Frischgrill-Hähnchen
Leckeres frisch vom Grill gibt`s wieder am Freitag, 27.10.2017, in Homberg/Ohm bei Metzgerei Christ, Ohmstraße.
Vogelsberger Frisch-Hähnchengrill GmbH
35325 Mücke-Atzenhain • Telefon 0 64 01 / 46 00
info@gaumenschmaus-vogelsberg.de

Geschäftsanzeigen buchen
anzeigen.wittich.de

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-herbstein.de

Thomas R. Pabst
Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld
Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht
Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Die Nebenkostenabrechnung

Der BGH hatte sich erneut damit zu beschäftigen, welche Voraussetzungen eine formell ordnungsgemäße Betriebskostenabrechnung des Vermieters haben muss, um den Anforderungen des Gesetzgebers zu entsprechen. Dabei stellte der BGH klar, dass in der Betriebskostenabrechnung der vereinbarte oder angesetzte Verteilerschlüssel dargelegt und ggf. erklärt werden muss. Weiterhin muss die Betriebskostenabrechnung die Einzelanteile des Mieters – unter Bezug auf die geleisteten Vorauszahlungen – darlegen. Dass die Abrechnung in einigen Fällen über mehrere Seiten hinaus verfasst wird, ist nach dem BGH unschädlich, wenn die Abrechnung in ihrem Gesamterscheinungsbild verständlich ist.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Korkbeläge • Tapeten • Farben
TAPETEN...
Bei uns immer gut beraten!
Große Auswahl an Vliestapeten ab 5,- €/Rolle
Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer
Unser TOP-Service für Sie!
Farbmischanlage!
Wir mischen Ihren Wunschton für Acryl-Lacke, Fassaden- und Wandfarben!
KOMPF
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
P
Teppiche • Brücken

Neueröffnung im Frankfurter Hof

Homberg/Ohm (dw)

Am 12. Oktober 2017 eröffnete der ,,Frankfurter Hof'' in Homberg/Ohm wieder seine Türen für alle Gäste aus Region und Umland.
Was gibt es hier nun Neues zu berichten?

Um es kurz zu fassen: **ALLES IST NEU!**

Vorbei die Vergangenheit des Betriebes, ein vollkommen neues Image nebst neuem Betreiber erwarten die neugierigen und hungrigen Gäste. Mike Jan, gebürtig aus Frankfurt und dort und in der Rhein-Main-Region mit mehreren gastronomischen Betrieben vertreten, lässt keine Zweifel an der Ausrichtung des neuen ,,Frankfurter Hof'': ,,Wir laden alle Gäste ein die neue Atmosphäre und kulinarischen Genüsse unseres Restaurants und Hotels zu erleben und zu genießen, wir haben hier ein langfristiges Projekt und werden sicher die Wünsche der Gäste bestens zufrieden stellen'', so Mike Jan. Jan selbst ist seit einigen Jahren Gastronom aus Leidenschaft, stets innovativ und um kulinarische Highlights bemüht. So hatte er zum Beispiel erst im Juli diesen Jahres einen großen TV-Auftritt in der Kabel-1 Sendung ,,Mein Lokal, dein Lokal'', in dem er mit seiner Frankfurter ,,Bombay Lounge'' vertreten war. Was treibt Jan nun von Frankfurt ins beschauliche Homberg? Ganz klar, es ist sein Ehrgeiz eine für tot geglaubte Gastronomie wieder mit neuem Leben zu füllen, den Menschen in der Region zu zeigen dass hier nichts mehr ist wie es war und mit seinem Konzept die Gäste zu begeistern. Er selbst wünscht sich eine langfristige Zukunft in Homberg, möchte gerne mit seiner Familie, er ist 2-facher Vater, ein Leben in der Region aufbauen; sicher und behütet sollen seine Kinder hier aufwachsen können. Das Angebot des Betriebes ist so vielseitig wie der Betreiber selbst. Die Küche umfasst neben der Leidenschaft von Mike Jan, der indischen Küche, auch ein breites Angebot an Pizza, Pasta und gutbürgerlicher deutsche Küche. Für jeden ist hier etwas zu finden. Frisch zubereitet, das sagt Jan, und man spürt dass er diese Aussage komplett verinnerlicht und wirklich lebt. Auch lockere Runden, die einfach nur ein gutes Bier genießen möchten, sind im Frankfurter Hof herzlichst willkommen. Für die Gäste hat er Gastraum und Saal komplett neu eingerichtet, bietet gerne die Location für Feierlichkeiten aller Art, wie Geburtstage, Hochzeiten, etc. an. Auch der Hotelbetrieb soll künftig wieder aufleben. Bei seinen Lieferanten legt Mike Jan großen Wert auf regionale Partner wie die Licher Brauerei und auch den lokalen Getränkehändler Scholl & Hoffrichter. Machen Sie sich am besten selbst ein Bild dieses tollen Betriebes, am Besten schon zum Kalten Markt. Mike Jan wird Sie sicher mit offenen Türen empfangen und Sie zu verwöhnen wissen.

Benediktiner Weissbier
Köstritzer
GEROLSTEINER
Licher
Bitburger

FRANKFURTER HOF
Restaurant & Hotel

Frankfurter Straße 97
35315 Homberg (Ohm)
Telefon: 06633/ 6438808
E-Mail: HotelFrankfurterHof@gmail.com